

Staatsoberhaupt gemacht und habe sogar den Schwere...

Berlin (Preu-Teil) Der Reichs-Anz. veröffentlicht...

Berlin (Preu-Teil) Der hiesige chinesische Konsul...

Berlin (Preu-Teil) Der hiesige holländische Konsul...

Berlin (Preu-Teil) Die Präsidentschaft...

Berlin (Preu-Teil) Die Präsidentschaft...

Berlin (Preu-Teil) Die Präsidentschaft...

Berlin (Preu-Teil) Die Präsidentschaft...

Berlin (Preu-Teil) Die Präsidentschaft...

Berlin (Preu-Teil) Die Präsidentschaft...

Berlin (Preu-Teil) Die Präsidentschaft...

Berlin (Preu-Teil) Die Präsidentschaft...

Verordnungen des Reichs...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

Washington. Die hiesige Regierung...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

die Frauen der Provinz zu nennen...

Vertical text on the right edge of the page.

In die Hände liegen, die eingelassenen Waren ab. Das Gebäude der Union Nacional wurde mit Steinen bombardiert...

England. An der Vernehmung des Reichsmarschalls Sir Neville Chamberlain nahm im Auftrag des Deutschen Kaisers der deutsche Militärattaché Major Graf v. Wedel teil...

Türkei. Das Haus des Generalkonsulats nach Bagdad wurde durch einen Brand zerstört. Der Konsul wurde schwer verletzt...

Vertraut, gehört zu den größten Seltsamkeiten. Einem anderen Mann als dem hochgeachteten und energiegelassenen...

Vertraut, gehört zu den größten Seltsamkeiten. Einem anderen Mann als dem hochgeachteten und energiegelassenen...

Athen. Das diplomatische Corps wurde in Befehl in Athen. Die russische Botschaft wurde von einem Anschlag bedroht...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Russland und Wissenschaft. Im Residenztheater fand gestern Abend die Aufführung von Luthiers dreifährige Lustspiel...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Wien. Die kaiserliche Hofkapelle wurde am 21. Februar. Am 21. Februar fand ein Konzert der Hofkapelle...

Neueste Drahtmeldungen vom 22 Februar. New York, 12 1/2 Uhr Nachmittags. Seit 24 Stunden beträgt Schneefall...

Siehe auch gestrige Abend-Ausgabe: Drahtmeldungen, Hofnachrichten, Rund der Industriellen, Gerichtsverhandlungen, Vortrags-Concert...

Table with 10 columns: Ort, Zeit, Wind, Wetter, etc. Wetzberichts des kgl. k. meteorolog. Instituts in Wien vom 22. Februar...

Table with 10 columns: Ort, Zeit, Wind, Wetter, etc. Wetzberichts des kgl. k. meteorolog. Instituts in Wien vom 23. Februar...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Wiege - Altar - Grab.

Curt Friedemann
Margarete Friedemann
geb. Löwenstein
Vermählte.

Dresden, den 22. Februar 1902.

Aus Anlaß unserer Vermählung sind uns von
Nah und Fern, von lieben Verwandten, werthen Freunden
und Bekannten so zahlreiche Beweise der Liebe und Freundschaft...

Herzlichen Dank Herrn Pastor Wolf für die tief-
ergreifende und zu Herzen gehende Trauerrede. Innigsten
Dank dem Gesangsverein 'Dresdner Bäckereimeister' für die
so unermüdeten, mundwollen und herrlichen Trauergänge.

Dresden, Hochstraße 58.

Emil Hesse,
Martha Hesse geb. Geisler.

Gottes Hand ruht schwer auf uns!

Noch vor Ablauf eines Jahres nach dem Tode
unseres guten Vaters folgte ihm heute Nachmittag
3 Uhr unsere treuherzige, innigstgeliebte Mutter,
Schwieger- und Großmutter, Schwester u. Schwägerin

Frau verw. Fleischermeister
Emilie Hanisch
geb. Israel

in die Ewigkeit nach.

Dresden, den 21. Februar 1902.

Im tiefsten Schmerze

Die schwergeprüften Kinder
und Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag den 24. Februar
1902 Nachmittags 4 Uhr auf dem St. Pauli-Fried-
hofe statt.

Heute Mittags 1/2 2 Uhr verschied nach langem
Leiden mein lieber Gatte, unser guter Vater, Schwager
und Großvater, der Bürger und Rothschmiedmeister

Carl Julius Kolbe,

im Alter von 60 Jahren 4 Monaten. Dies zeigt tief-
betäubt an

Dresden, den 22. Februar 1902

Emilie Kolbe nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Dienstag den 25. Februar
Mittags 1/2 1 Uhr von der Halle des Annentriebhofs,
Chemnitzstraße, aus statt.

Für die so zahlreichen Beweise der Liebe und Theil-
nahme beim Heimgange unseres unvergesslichen, theueren
Entschlafenen, des

Privats

Karl August Worm,

sagen wir nur hierdurch unseren

innigsten Dank.

Rauscha und Vossendorf, den 21. Februar 1902.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen liebevollen Beweise herzlichster Theil-
nahme, welche uns bei dem jähen Tode unserer herzlichsten
Tochter und Schwester

Elsa

zugingen, drängt es uns, Allen herzlichsten Dank
auszusprechen. Besonders Dank Herrn Pastor Galt
für die tröstlichen Worte am Grabe, Herrn Kantor
Schneider für den erhebenden Gesang und der Jugend und
leben Schulgemeinde von Reichenhain für den herrlichen
Blumenschmuck.

Reichenhain, 21. Februar 1902.

Die tiefgebeugten Eltern und Geschwister.

Freitag, am 21. d. M., haben wir die sterbliche Hülle unserer unvergesslichen, guten,
lieben Mutter, Großmutter, Schwägerin, Schwester und Tante, Frau

Minna verw. Steinmetzmeister Benedix,

zur ewigen Ruhe gebettet, nachdem sie am 18. d. M. Nachmittags nach kurzem Krankenlager
im Alter von 65 Jahren sanft verschieden ist.

Auf ausdrücklichen Wunsch der Entschlafenen geben wir erjt heute Kenntniß.

Für die tieftrauernden Hinterlassenen:

Familie Heinrich Koch, Familie Otto Schmidt.

Für die überaus zahlreichen Beweise der Theilnahme bei dem Hinscheiden des

Königl. Preuss. Intendantur - Direktors, Geheimen Regierungsrathes

Henry Pierson,

sprechen wir hierdurch unseren innigsten, tiefgefühltesten Dank aus.

Dresden, 21. Februar 1902.

Die Hinterbliebenen.

Für die uns bei dem Hinscheiden und Begräbnisse
unserer innigstgeliebten, unvergesslichen Gattin, Mutter,
Schwieger- und Großmutter, Frau

Marie Therese Henriette Hartmann
geb. Kämpfe

bewiesene Liebe und Theilnahme ist es uns Herzens-
bedürftig, hierdurch unseren

innigsten Dank

auszusprechen.

Geising und Bärenstein, am 21. Februar 1902.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Dank.

Für die vielen liebevollen Beweise herzlichster Theil-
nahme, welche uns bei dem Heimgange unseres unver-
gesslichen, viel zu früh von uns geschiedenen Gatten,
Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels

Herrn

Friedrich Paul Estler,

Fleischermeister,

zugingen, können wir nicht unterlassen, allen unseren

herzlichsten, innigsten Dank

auszusprechen. Besonders herzlichsten Dank Herrn Pastor
Dr. Röthlich für die tröstlichen Worte am Grabe des
Vatergeschiedenen, sowie allen Bekannten und Freunden
für den überaus reichen Blumenschmuck und die ehren-
volle Begleitung zur letzten Ruhestätte nochmals herzlichsten
Dank.

Dresden, den 22. Februar 1902.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Herzlichen Dank

Allen, welche durch Blumenschmuck und lechtes Geleite
unser theuere heimgegangene Mutter Frau

Johanna verw. Fährmann

ehren und uns durch Theilnahme zu trösten suchten. Bes-
onderen Dank Herrn Dr. med. Schmorl für seine vielen
Bemühungen um die liebe Heimgegangene, Herrn Pastor
Göhler für seine tröstenden Worte am Grabe, sowie meinem
lieben Nichten für die Begleitgänge. Aufrichtigen
Dank auch lieben Freunden und Mitbewohnern ihres
Hauses, welche der Entschlafenen während ihrer längeren
Lebenszeit hilfreich beigegeben! In tiefer Betrübnis

Hans Fährmann,

ausgleich im Namen seiner Geschwister
und Verwandten.

Verloren - Gefunden.

Am Freitag Abend geg. 1/2 7 Uhr
verloren im Straßen-
bahnwagen zwischen Hauptbahn-
hof u. Pirn. Platz oder in der
Nähe des Sacherbräus ein

Brillant-Ohring

mit großem und darunter häng.
kleinen Stein in gleicher Fassung.
Abzugeben gegen Belohnung bei
E. B. Zimmermann, Woll-
straße 12.

Verloren wurde Donnerst. Abd.
a. d. Wege Akerstr. Carolas-
brücke, Pflanzherstr. ein Stod mit
Hirschhorngriff. Der Stod, w. geb.,
ist von. Bel. abzug. Klosterstr. 72

Geschäfts-
An- und Verkäufe.

Produkten-Geschäft,
Borget Dresden, für d. sehr bill.
Preis v. 700 Mk. zu verkaufen.
Nette mit Bohmung 20 Mk.
Offerten unter F. O. 670 an
'Invalidenbank' Dresden.

Altrenom. Weinrestaurant
und Weinhandlung,

in vorz. Zustand u. gut Lage,
in ar. Provinzstadt mit starkem
Ausschuss, viel Industrie u.
wohlhab. Umgebung zu verkaufen.
Anzahl. 200 Wille. Ch. unter
W. 1836 in die Exp. d. Bl.

Ein nachweislich gutgehendes

Porzellan-, Glas-

ab. leicht veräußert wird u. Selbst-
läuter gew. u. Gest. Offerten
erbeten unter G. R. 610 in
die Expedition dieses Blattes.

Blottgehende Feinbäckerei

oder Konditorei
wird bald zu verkaufen gesucht hier
oder in Provinzstadt. Hat auch
Ch. u. G. O. 616 Exp. d. Bl.

Achtung!

Engros-Geschäft in Landest-
produkten mit Heringsküche,
sehr Kundsch. u. Wagn.
Nähe Dresdens, nette Familie
erwerbend, bill. Miethe, sammt
Wohnen für 16-1800 Mk. sof. zu
verkaufen. Ad. d. Joh. Güter-
bahnstr. 5, 1. m. Th. u.

Veränderung halb verkaufte
W. mein im Mühlenthal schon
gekauft und von Ausflügeln gut
beachtet

Restaurant
mit groß. Gesellschaftsstube und
gutgepflegt. Garten, ebenso sind
Sommerwohnungen vorhanden.
Preis 28,000 Mk. Anz. 6-8000
Mk. Gutes Sommer- u. Winter-
geschäft. Auch eth. Selbstkäufern
G. Bachmann, Kottwein. u.

Ganz selt. Angebot.

Lebensmittel-Geschäft nach
Auftrag zu ver. Angekauft
1400 Mk. erwerblich. Ch. u.
H. O. 609 Exp. d. Bl.

Verkaufe Umstände halber mein

Fleischereigeschäft

m. Anricht. u. Werkzeug. d. allein
in verkehrte. Straße unweit des
Schlachth. u. im Centr. u. Gürtel
neben gr. Industriegebiet bei Hof-
Ueberr. für 12500 Mk. Ch. u.
E. M. 8 postl. Wörth erbten.

Restaurant,

Centrum Mitt. Gde. harter Ver-
kehr und hoher Umsatz, billig zu
verkaufen. H. Limbach,
Treibgasse 2. 2.

Milchhandel

mit 2 Pferden u. 2 Wagen billig
zu verkaufen. Ch. unt. H. F.
661 Exp. d. Bl.

Seifengeschäft,

das einzige im Orte, gut gehend,
sof. zu ver. Ch. u. P. P. 100
in die Exped. d. Bl.

Wegen Ablebens mein. Wannee

verkaufe ich mein nach-
weislich gutes

Restaurant

mit schönem Garten, Turnhalle
und Speisestube. Anz. 10,000
Mk. ab. nehme auch gute Hypoth.
mit. Hat streng verboten. Ch.
G. C. 635 in die Exp. d. Bl.

Wein seit 18 Jahren geführtes

Materialw.-Wein-, Tabak-
und Cigarrengeschäft
ist sofort billig zu verkaufen.
Julius Roscher, Jittan,
Neustadt 26.

Nie wiederkehrende

Gelegenheit

zur Gründung einer St. Cassin;
bietet die Uebernahme meines
Kleinen, aber blühen

Restaurants,

das ich wep. Uebernahme eines
gewünscht, billig verkaufen muß.
Offerten u. H. L. 709 an den
'Invalidenbank' Dresden.

Bahnhofs-

Restaurant

mit Hotel, 24. d. Reizent ent-
sprech. etgen, in äußerst betriebs-
reicher Lage, ist preiswerth zu
verkaufen durch Her. Weier,
Große Reizentstr. 20. 2. Stock-
von 2-6 Uhr. Ch. wird außer
Boar eine Villa, bez. Zinsvilla
angenommen.

Kleineres

Restaurant

mit Uebernachtung. Preis Mk.
28,500. sofort wegen Krankheit
zu verkaufen u. zu übernehmen
Grundertheile zugekauft. - Gut-
Bäckerei für 34,000 Mk. ver-
käuflich. An- und Verkäufe ver-
mittelt das Bureau von César
Wüller, Töbels. Ritterstr. 27.

Garantirt

4000 Mark

Einkommen

für

Kaufmann,

welcher im Jahre

3 Monate auf Tour acht.

Ich will mich zur Ruhe
setzen und verkaufe hiermit
mein von mir seit 16 Jahren
billigst eingeführtes, einfach-
Verdienstgeschäft billig für 25000 Mk.
gegen Baarzahlung. Um dieses
Geschäft genau in der bisherigen
Weise weiterzuführen, sind eintheil
des Kaufpreises 7500 Mk. erwerb-
lich. Der durchschnittliche effektive
Reinertrag der letzten fünf
Jahre belief sich auf 4000
Mark. Eine vorzügliche Kund-
schaft übergebe ich mit. Jüngere
welche Kenntnisse der Branche
sind nicht nöthig. Wer mein Ge-
schäft kauft, überträgt sich eine vor-
zügliche Lebensernte. Off. Ch.
unt. H. B. 335 Exped. d. Bl.

Sichere Existenz

Circa 6000 Mark

Reingewinn jährlich.

Langjährig bestehendes, stetig

wachsendes, großes

Kohlen- und

Fourage-Geschäft

mit Uebernahme großer Nieder-
lagen, komplett. schön. Inventar
sowie hübschem Grundstück ist
sof. zu verkaufen. Off. ca. 20,000 Mk.
Beitrag Offerten von zahlungs-
fähigen erb. unter E. C. 550
in die Exped. d. Bl.

Beförder.
Stad. u. Grun. - Geld.
denkbar beste Lage Dresden, N.
gang bei Licht halber bill. zu
verk. mit unter H. N. 710
„Invalidendank“ Dresden.

SANITAS-Milch
Kindermilch
Constante Trockenfütterung!
Tuberkulin-Impfung der Kühe!
Nur in besten Zuckerrüben, 24-28
Mikroben-Inhalt. „SANITAS“ 1 Liter 1.25
Zwanzigjährige Erfahrung!

Pracht. Nussbaum-
Pianino,
kreuzsaitig, sehr billig,
ein wenig gebrauchtes
für 310 Mk
unter Garantie zu verkaufen.
H. Wolfram,
Victoria-Haus.

Robert Windfuhr
21 Amalien-Strasse 21
allein. Post- u. telegraph. Lager
von Post- u. telegraph. Lager-
papier, Briefpapier, etc.
Beste u. billigste Bezugs-
quelle f. Wiederverkäufer
Hausnummer 21

Pracht. Nussbaum-
Pianino
mit feinem Ton, wie neu,
für 350 M.
unter Garantie zu verkaufen.
H. Wolfram,
Victoriahaus.

Unterrichts-
Ankündigungen.

TANZ-
Lehr-Institut Zahnstraße 2
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Fleischer's Expedition,
Wilsdrufferstraße 28, 2.
Auskunft in Rechtsfragen,
Käufe, Testamente,
Hypothekendrucke, Gesuche,
Eingaben an alle Behörden,
Zofte, Gebichte, Prologe u.
Strengste Verschwiegenheit!
Herr J. L. Peters, 12. März 1902,
für Durchbruch im Jahre
1861!

Tanz-Unterricht
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

H. Weizsäcker,
Schneidern, Schneiderei,
Kleiderei, etc.
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Violinunterricht!
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Berlitz-School
Bismarckstraße 11.
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Lehrer
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Gesuche, Gedichte
Verträge, Käufe, Testamente
Zofte, Tafelbücher, Briefe,
Kauf- und Auskünfte!
Kausallidrig erfolgreich!
Literat. R. Schneider,
Zschertnitzstraße 14, I.

Wolff's
Welt-Bureau,
Webergasse 22, Tel. 1870,
d. einzige d. Art in ganz Deutschl.
ertheilt in allen Angelegenheiten
Rath und Hilfe,
arrangiert Accorde, Buchenscheine,
fert. Gesuche, Klagen, all. Schriftl.
vermittelt Alles,
Grundstücke, Zinsen, Hypotheken
u. s. w. über alle Welttheile
Privat-Polizei,
Leicht-Beobacht. geb. Auskünfte,
Adressen, Aenderungsanträge,
Schreiben, etc.

Tanz
und seine Umwandlungsformen
unter Garantie beginnen:
Sonntag, 2. März, Nachm. 5 U.
Dienstag, 4. März, Abds. 8 U.
im Tanzlehrer-Institut,
Carlsstr. 3, nach Geoplatz,
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Technikum
Dresden-Plauen,
Rathhausplatz 1.
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Bauschule Gera
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Tanz-
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Pensionat Görzig
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

H. Iser,
König Johastr. 10.
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Palast-Restaurant.
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Oppenheimer,
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Feinen Putz
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Auf! Auf!
Zum Ball
nach Zschertnitz.

Grand-Restaurant
Kaiser-Palast.
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Anstich
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Triumphator-
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Bieres
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

„Der Frosch“
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Albertschlößchen
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Palast-Restaurant.
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Oppenheimer,
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Feinen Putz
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Bären-Schänke
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

**Schloß-
Keller,**
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Ausschank
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Damen,
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

„Frohe Sänger“
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

**Haupt-
Versammlung**
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

**3. Familien-
Abend**
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Theater-Aufführung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Der Raub
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

**Der Veranlagungs-
Ausdruck.**
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Allgemeiner
Mietbewohner-
Verein-Dresden
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Hauptversammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Der Vorstand des
Allgemein. Mietbewohner-
vereins zu Dresden.
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Gr. humorist.
Fastnachts-Concert
und Ball.
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

**Gewerbe-
Verein.**
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Einladung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Deutscher
Reformverein
zu Dresden.
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Oeffentliche
Versammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Vortrag
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

kleiner
Familienabend
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Montag, den 24. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,
Haupt-Versammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Montag, den 24. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,
Haupt-Versammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Montag, den 24. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,
Haupt-Versammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Montag, den 24. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,
Haupt-Versammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Montag, den 24. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,
Haupt-Versammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Montag, den 24. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,
Haupt-Versammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Montag, den 24. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,
Haupt-Versammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Montag, den 24. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,
Haupt-Versammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Montag, den 24. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,
Haupt-Versammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Montag, den 24. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,
Haupt-Versammlung
Lehrer: Herr J. L. Peters
Beginn der Kurse 2. März,
1 Uhr (Sonntags-Sunde) und
1. März 8 Uhr (Wochenkurs).
Privatstunden jederzeit.
J. Hähnschen.

Veranstaltungen... Concerten... Die Verhandlungen...

Verkauf... Der amerikanische... Der amerikanische... Der amerikanische...

Verkauf... Der amerikanische... Der amerikanische... Der amerikanische...

Verkauf... Der amerikanische... Der amerikanische... Der amerikanische...

Verkauf... Der amerikanische... Der amerikanische... Der amerikanische...

Verkauf... Der amerikanische... Der amerikanische... Der amerikanische...

Verkauf... Der amerikanische... Der amerikanische... Der amerikanische...

Verkauf... Der amerikanische... Der amerikanische... Der amerikanische...

Verkauf... Der amerikanische... Der amerikanische... Der amerikanische...

Größtes Erstes Hotel Deutschlands Central-Hotel, Berlin

500 Zimmer von 3-25 Mk. Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Das unterzeichnete Comité beabsichtigt, zu Gunsten der Beschaffung von Erz und Glöckengeldern für den Moritzburg-Eisenberger Kirchenbau...

Sonntag den 2. März dieses Jahres

von Mittag 12 Uhr ab bis Abends 7 Uhr in dem freundlich überlassenen unteren Saale des Königl. Belvedere auf der Terrasse zu Dresden einen

Bazar

zu veranstalten und bittet alle diejenigen, welche diesem Unternehmen Interesse zuzubringen, dasselbe durch Gabe von Geld oder durch Unterstützung und den Bazar besuchen zu wollen.

Das Comité.

- Prinzessin von Schönburg-Hermsdorf, Wienstr. 38. Frau von Metzsch-Reichenbach, Wienerstr. 37. Gräfin von Brühl-Seifersdorf, Döhlitz, Jägerdorferstr. 17. Frei-Frau von Hohenberg, Reichenbacherstr. 4. Gräfin zu Münster, Moritzburg; Amtshauptmann von Craushaar, Schillerstr. 12. 1. Rechtsanwalt Dr. Eulitz, Gumnitzstr. 2. Landbauamtsleiter Graf zu Münster, Moritzburg.

Herzliche Bitte an die Mitglieder der Trinitatisgemeinde.

Mit dem fortschreitenden Wachstum der Bevölkerung unserer Pfarrei hat die Trinitatisgemeinde von Jahr zu Jahr...

Der Kirchenvorstand der Trinitatisgemeinde.

Danksagung.

Der Königl. Bau- u. Notar, Herr Georg Saam, hat dem unterzeichneten Verein testamentarisch die Summe von

Gintausend Mark

vermacht und ist diese Summe dem Verein am 18. d. Mon. durch die Erben ausgezahlt worden. Der Verein mit seinem ehemaligen langjährigen Mitgliede für diese Zuerkundung ein „Habe Dank“ in die Öffentlichkeit.

Vorbereitungs-Institut

für das Einjährig-freiwill.-Examen, Abiturium und alle Klassen höherer Schulen, Dresden, Moritzstrasse Nr. 17.

Bericht über Haarfärbung.

Im Dermatologischen Verein ist „Aureol“ als einzig zweckmäßiges und unschädliches Haarfärbemittel anerkannt.

Medwig Beyer, König Johann-Strasse 4, II.

empfehlend sich allen Zahnleidenden und Zahnbedürftigen. In gewissenhafter Ausführung nach d. neuesten Erfindung unter Gar.

Zahnersatz

Spezialität: Ganze Gebisse mit Emallie-Zahnteilchen, Zähne ohne Gummiplatte und Goldkrone.

Vielfach preisgekrönt russ. Caravanen-Thee.

den die Kaiser von Russland und Oesterreich, Könige von Rumänien und Griechenland, der Großherzog von Hessen, die Fürsten von Bessarabien und Montenegro, überhaupt erste Gesellschaftskreise...

Schnelle Hilfe

in geheimen, Haut- u. Frauen- u. Kinderleiden, Marischallstr. 39, II., Sprech- u. 1-4-10, Sonnt. 9-3. Schmerzlose Behandl. ohne Betäubungsmittel. Ausw. brieflich.

Dresdner Zahnärztl. Institut

(im Crefelder Gasse- und Seidenhaus) Pragerstrasse 28, 2. Als halbtägiger, reinlichster und dauerh. Zahnarzt f. Art empfehle

Rein-Aluminium-Gebisse

die sich seit Jahren vorzüglich bewährt haben. Kautschukgebisse von 2 Mk. an. Schmerzloses Zahnziehen in Betäubung, Plomben etc. Unentgeltliche Zahn- u. Mundhygiene. Schöne Behandlung.

deutsche Nähmaschine

kaufen u. einen ausgezeichneten Unterricht im Stöcken und der modernen Nähsticker erlangen will, bemähe sich zu

H. Niedenführ

Stravestrasse 9, zunächst d. Pragerstrasse. Haupt-Niederlage der Nähmaschinen- u. Nähzubehörsabrik vorm. Seidel & Rasmann.

Kinder-Saugflasche

Für eine neue, patentirte, einfache, praktische und billige, welche in der Schweiz in kurzer Zeit in allen Schichten der Bevölkerung lebhaften Anklang und steigenden Absatz gefunden hat, ist noch für einige Ländertheile Deutschlands die

Lizenzen

zu vergeben. Sehr vortheilhaft für Sammler u. Glasbläser, Fabrikanten und Gewerbetreibende. Angebote erbeten an L. Bader, Zürich V., Bahnhofstrasse 66.

ff. Tuchwaren.

Hochaparte Neuheiten in reichster Auswahl für Frühjahr und Sommer empfiehlt zu niedrigsten, feilen Preisen

Otto Zschecho

Wallstraße 25, Eckhaus Breitestraße. Begründet 1873.

Neubauten

der Königlichen Technischen Hochschule zu Dresden.

Es soll für den Bau der Mechanisch-Technischen Versuchsanstalt die Ausführung der Wasserbetriebe, einschließlich Lieferung der erforderlichen Materialien vergeben werden.

Die Auswahl unter den Bietern, sowie das Recht der Zurückweisung sämtlicher Angebote bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Bis 6. März d. Js. Vorm. 10 Uhr an die Bauleitung postfrei einzuliefern.

Angebote, welche verspätet eingeht, werden nicht berücksichtigt. Die Bewerber bleiben bis 1. April d. J. an ihre Gebote gebunden.

Königliche Bauleitung.

Geheime Leiden

Ausküfte, Gorneliden, Gelschwüre, Schwäche etc. (Langjähr. Erfahrung) heißt nach einfach bewährter Methode Dr. Gosewinkels, Dresden, Jägerdorferstr. 17, d. 1. Etg. u. 9-4 u. 8-8 Abd. Sonnt. 9-1. (16 J. d. Verord. Dr. med. Blau thätig gewesen.)

des Victoria-Schneekens, der Sohn des Oberregierungsrats
p. L. Beilund bringen, indem er vom Dolengraben her im nächsten
Schlichtungsauftritte. Er ist jedoch in die Nähe der
Berengraben kam, brach auch er durchs Eis und konnte sich nur
mit Mühe über Wasser halten, bis ihn ein in der Nähe wohnender
Herr durch Zuziehen einer Leiter rettete.

Im Hinblick an die Rede des Staatsanwalts Cunn, der
die studentischen Schlägermensuren verurteilt und dafür
verantwortlich wurde, schreibt ein alter Akademiker der „Zeit“:
„Beim Lesen des Berichtes über die Landtagsverhandlung fiel
mir ein, daß während meiner Universitätszeit, als die akademische
Gerichtsbank aufgehoben wurde und damit die Aburteilung
der Rektoren vom Universitätsgericht auf die gewöhnlichen Ver-
hältnisse überging, in einer preussischen Universitätsstadt der
Rektor der Universität, der erste Staatsanwalt des Landgerichts
und der königliche Polizeidirektor über die Stellungnahme zu
den Rektoren der Studenten sich verständigten und einen Tag der
Woche für sie inoffiziell freigaben, als die Polizeibeamten und
Rebelle an diesem Tage — es war der Sonnabend — auf deren
Benehmen nicht zu achten hatten. In dieser, allerdings streng
genommen, ungesetzlichen Regelung an sich strafbarer Handlungen
hat damals, so viel ich mich erinnere, Niemand Anstoß genommen;
im Gegenteil, allgemein fand man es verständlich, daß so ein
Auge zugebracht wurde, um die Rektoren nicht unnötig zu er-
schweren und um ihre Abhaltung und damit ihr Bleiben in an-
gemessenen Grenzen überwachen zu können. Ich erinnere mich
auch noch, daß es damals — es sind jetzt dreißig Jahre her —
viel Spaß machte, als ein Student, der an einem Sonnabend los-
gegangen war und dieshalb vor Gericht stand, ganz entrückt
sagte: „Ich weiß nicht, wie es kommt, daß ich zur Verantwortung
gezogen werde; die Rektur fand ja doch an einem Sonnabend
statt, und der ist uns ja doch freigegeben.“ Bemerkenswert
wird, daß gegen jede Säbel- und Pistolensforderung streng ein-
geschritten wurde und daß sich die Freiheit nur auf die gewöhn-
lichen Schlägermensuren bezog.“

Nur Hinrichtung Knecht's werden noch folgende
Einzelheiten gemeldet: Geistlichen Zutritt nahm er in den letzten
Stunden gerne an, ohne dabei jedoch Bigotterie zu zeigen. Nieher
als mit Beten brachte er die Zeit mit Erzählen zu, indem er
von seinen Angehörigen und von seiner Jugend sprach. Er
schrieb noch mehrere Briefe, von denen er einen an seine Mutter,
einen an seinen Verteidiger und einen an seinen Lehrer Wagner
in Sulzemoos gerichtet hat. Seinem Lehrer dankte er für die
Mühe, die dieser sich mit ihm gemacht, und für die Erlaubnis,
daß er die Harmonika spielen durfte, was ein früherer Lehrer
ihm verboten hatte. Seine Schulleiter besuchte er als die glück-
lichste seines Lebens. Ferner richtete Knecht Dankesbriefe an die
Oberin der Schwestern des Krankenhauses München l. d. J.
und an eine der Schwestern selbst, sowie an den ihn besonders
verpflegenden Arzt, dem er, wie er sich ausdrückte, die Rettung
und Erhaltung seines Lebens dankte. Mit großer Ruhe trat
er Verfügungen über sein Eigentum; seine Harmonika schenkte
er seiner Mutter, seine Spiegel, deren Rahmen er mit großem
Mühe und vieler Mühe selbst hergestellt hatte, seiner Schwester.
Die Mutter, Schwester und Tante Knecht's waren Donnerstag
in Augsburg angekommen und wurden sowohl Vormittags wie
Nachmittags auf kurze Zeit zum Besuche Knecht's vorgelassen.
Ein unglücklicher Zufall wollte es, daß, als Frau Knecht das
Untersuchungsgelängnis verließ, soeben der Sarg für ihren Sohn
dorthin gebracht wurde, so daß die alte Frau auf der Straße
in lautes Weinen und Schluchzen ausbrach. Seinen Angehörigen
sah Knecht, weit fortzugehen, nach Amerika, wo ihr Name nicht
bekannt sei, und sich dort bei einem Verwandten ein Unterkommen
zu suchen. Er es und trank auch am Tage vor seinem letzten
Gange mit gutem Appetit. Für den Mittwoch hatte man ihm
zwei für den Donnerstag noch drei Liter Bier bemittelt. Punkt
7 Uhr trat Knecht, der eine ruhige Nacht verbracht und von
Mitternacht an etwa vier Stunden geschlafen hatte, aus dem Ge-
fängnis in den Hof. Zu seiner Seite gingen die Nachtrichter-
gehülfen, die ihn unter den Armen hielten. Knecht, der freilich
krebelnd war, ging jedoch aufrechten Schrittes. Auf einem
weil bedeckten Tisch war ein Kreuz mit zwei brennenden Kerzen
aufgestellt. Davor stand ein Stuhl, auf den Knecht niedergesetzt
wurde. Landgerichtsdirektor Beck las dem Delinquenten das
Lobesurteil vor. Ruhig, aber mit starrem, auf den Boden ge-
richteten Blick, hörte Knecht es an, der von dem Stuhle aus sich
zweimal umdrehte, um nach der Guillotine zu sehen, die ihm hoch
durch einen schwarzen Vorhang verdeckt war. Beim Heraus-
treten aus dem Gefängnis hatte er nach prüfende Blicke auf die
versammelten Zuschauer geworfen. Nach der Verurteilung des
Urtheils erhob sich Knecht. Nun wurden ihm von den Nach-
richtergehülfen die Augen verbunden und die Hände am Rücken
gefesselt. Von da ab verstrichen nur mehr Sekunden bis zur
Vollstreckung des Urtheils. Im Augenblicke war der Delinquent
die wenigen Stufen zum Schott hinabgeführt und auf das
Brett geschmitten. Seine geistlichen Beistände, Domkaplan Dreier
und Kapuzinerpater Archangelus Schwinghammer, traten zur
Seite des Schotts nieder und begannen laut das Vaterunser
zu beten. Sie kamen nicht weiter, als bis zu den Worten: „Der
Du bist in dem Himmel“, als auch schon Nachrichter Reichhart auf
den ominösen Knopf gedrückt und das 80 Pfund schwere, scharf-
geschliffene Fallbeil seine blutige Arbeit gethan hatte. Absetzende
wollen gehört haben, wie Knecht als letzte Worte das Gebet:
„Jesus Dir lebe ich, Jesus Dir sterbe ich“ sprach. Der anwesende
Landgerichtsbarrister machte noch ein wissenschaftliches Experiment,
es wurden dem Todten von einem Fuß Strumpf und Schuh ab-
genommen, der Fuß fiach mit einer Sonde in die Ferse, der
Körper zeigte jedoch keinerlei Reaktion mehr auf Schmerz-
empfindung. Als der Geistliche bei der Beerdigung die üblichen
Gebetswörter beendet hatte und die Worte sprach: „Der Gerechtig-
keit ist Genüge gethan“, schrie Frau Knecht laut: „Ja, der Un-
gerechtigkeits! Umbrach! hab's ihn, es Jaitumder!“ Nur
auf Jureden ihrer Verwandten beruhigte sie sich und entsetzte
sich nach etwa einer Viertelstunde, gefolgt von einem Schwarm
Neugieriger, denen sie auf dem Wege fortwährend erregte Worte
sagte. Auf Veranlassung der Mutter war der Unterleib Knecht's
geöffnet worden, wobei sich gezeigt hatte, daß die Schußverlet-
tungen sehr gut verheilt waren.

Es ist erreicht. Von einer Dame in Coblenz er-
hält die „Post“ folgende interessante Mitteilung: „Der Lieber das
Hernsehen durch den Hautoberpiegel“ besteht in dem
Nicht geben den charakteristischen, mit vollem Namen geschriebenen
Brief unparaphirt wieder. Seit früher Jugend an sehr leistung,
hat sich bei mir eine sehr bedeutende magnetische Kraft entwickelt,
die mich nicht nur befähigt, mit sehr gutem Erfolge Kranke zu be-
handeln, sondern auch das Hernsehen durch den Hautoberpiegel auf
magnetischem Wege zu erreichen. Seit mehreren Jahren be-
schäftige ich mich mit dem Studium okkultischer Werke und habe in
dem Buch „Die Entdeckung der Seele durch die Geisteswissenschaften“
von Dr. du Prel die Anleitung zur Herstellung des
Hautoberpiegels gefunden. Im Orient, wo die Sache von den so-
genannten Zauberern gemacht wird, giebt derselbe dem Medium
etwas schwarze Tinte in die linke Hand, magnetisiert diese, und das
Medium erblickt dann in der Tinte das Hernliegende. Ich benutze
zu dem Zweck ein rund geschnittenes Stückchen schwarzes Glaspapier
von der Größe eines silbernen Hüftmarkstückes. Das Bild
soll wie eine Photographie erscheinen und nach einigen Minuten,
so wie ich nicht mehr magnetisiert, in den meisten Fällen ver-
schwinden. Mitunter bleibt das Bild, wenn es durch ein starkes
Medium hervorgebracht ist, mehrere Stunden sichtbar. Die Sache
ist wohl über jeden Zweifel erhaben. Ich habe Personen leben
lassen, die hundert und mehr Meilen entfernt wohnen und sind die-
selben deutlich sichtbar geworden und in ihrer augenblicklichen
Thätigkeit beobachtet worden. D. Da ich, D. hundert und
mehr Meilen in die Ferne steht, ist es wohl überflüssig, ihr für
ihre leistungsfähige Mitteilung zu danken; sie ist in der Lage, die
erhebende Wirkung ihres Kleinerefolges auf Redaktion und Leser
trifft ihres schwarzen Glaspapiers selbst zu beobachten.

In Droste (Hov. Hannover) tödtete der fährige Sohn
des Hofverwalters Schmidt in Anwesenheit seiner Eltern durch
Archiebe seine 4 jüngeren Geschwister im Alter von 1, 2, 4 und
6 Jahren. Der fährige Mörder ist ein schwacher Junge mit
blödem Gesichtsausdruck.

Der Gattler Karl Elling aus Bregenz, der bis 1890
Wasser an der Berliner Bombenstraße war, wurde wegen Unter-
schlagung, Untreue und Depotunterschlagung vom Schwurgericht
schuldig gesprochen und zu 3 Jahren Zuchthaus und 3 Jahren
Ehrverlust verurteilt.

Einem raffinierten Betrug ist man im städtischen
Schlachthaus in Koburg auf die Spur gekommen. Ein Zufall
Betrachtung siehe nächste Seite.

Sanatogen
Nervenstärkendes Kräftigungsmittel
Aerisch glänzend begutachtet.

Dresdner Bank.

König Johann-Str. 3.

II. Depositen-Casse: Prager Str. 39

Capital: 130 Millionen Mark.

Reserve: 34 Millionen Mark.

An- und Verkauf von Werthpapieren.

Umwechslung fremder Geldsorten.

Einlösung sämtlicher werthhabenden Coupons und Dividenden-
scheine, sowie Besorgung neuer dergleichen gegen Ein-
reichung der entsprechenden Talons.

Auszahlungen an allen in- und ausländischen Plätzen.

Ausschreibung von Tratten auf alle grösseren Plätze der Welt.

Ausfertigung von Spezial- und Circular-Creditbriefen.

Annahme von Baargeldern zur Verzinsung.

Conto-Corrent- und Checkverkehr.

Wir übernehmen die Aufbewahrung geschlossener und die
Verwaltung offener Dépôts und vermieten in unserer feuer-
und diebessicheren Stahlkammer einzelne Fächer von verschie-
dener Grösse, die unter Selbstverschluss des Miethers stehen.

Dresdner Bank

Gebr. Arnhold

Waisenhausstr. 16 Bankgeschäft Hauptstrasse 38

An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren. • Annahme von Geldern zur Verzinsung
• Privattresore (einzeln vermietbar) unter eigenem Verschluss der Miether.

Internat. Privat-Detectivbureau.

Durch langjährige Beziehungen in allen Staaten und
erfahrenen Agenten, welche wir überall unterhalten, sind
wir in der Lage, in allen Angelegenheiten, in denen man
eines thätigsten districter Beistandes bedarf, erfolg-
reich zu wirken. Wir haben erite Empfehlungen, und
bekannt durch glänzende Erfolge und belagten dieser
Auskünfte über Familien, Vermögen, Ruf, Vorleben,
Tugend von Angehörigen, Gatten. — Ermittlungen aller
Art. — Beweismaterial zu Prozessen. — Beweist
gegen Falsch. — Telefon 1362. — Konsultationen kosten-
frei durch den Direktor



Jahncke, Schloßstraße 10.

Massiv goldene Ringe



Julius Seidel, Altmarkt, Ecke Schloss-Str.

Part. u. 1. Et. (Gegenüber d. Löwen-Apothek.) Part. u. 1. Et.

Nerven-Oel

der Solfatrin-Compagnie. Bestes Mittel gegen
Nervenleiden jeder Art.
Schwindel, Rheumatismus,
Migra, Gliederzittern, Gicht, etc.
Ver-
handelt durch Apotheker Wirthgen, Schönfeld 18 bei Dresden.
Zeh.: 10 Pf., 20 Pf., 30 Pf., 40 Pf., 50 Pf., 60 Pf., 70 Pf., 80 Pf., 90 Pf., 100 Pf.

Zahnkranke

können auf die große Wichtigkeit einer sachgemäßen Behand-
lung der Zähne und des Mundes nicht oft genug aufmerksam
gemacht werden. Wenn seine Gesundheit lieb ist,
mache es sich zur Pflicht, von Zeit zu Zeit den Mund untersuchen
zu lassen, sobald etwa vorhandene Kranke Zähne sofort einer geeigneten
Behandlung unterzogen und solche künstlich ersetzt werden können.
Sicherlich werden nicht nur viele Magenleiden und Verdauungs-
störungen beseitigt, auch der ganze Gesichtsausdruck wird
dadurch dann wesentlich günstiger beeinflusst.
Die Furcht vor der Zange des Zahnarztes
sollte heute ein überwundener Standpunkt sein, denn die meisten
schmerzenden Zähne und bei sachgemäßer Behandlung zu erhalten.
Nur ein Zahn gezogen werden, so kann dies vollständig schmerz-
los in allgemeiner oder örtlicher Betäubung geschehen.
Unterzeichnetem fertigt als Spezialität Johnstons u. Kunz.
Zähne ohne Gaumenplatte naturgetreu in nur bewährten
Materialien unter Garantie an. Kunstvolle Plombirungen.

Zahn-Przt Dr. Hendrich

(Dr. chir. dent. American Dentist.)
Spezialist für schmerzloses Zahnziehen in Betäubung.
Sprechzeit 9-5. 9 Struvestr. 9. Sonntags 10-12.

Selbmann's Hafer-Cacao.
Neumarkt 4. Pfund 1 Mark. Frauenstr. 1.

Seite 11 „Tribüne“ Seite 11
Sonntag, 23. Februar 1902 Nr. 53

Wittig, Scheffeltz 13, f. geheime Krankheiten. 9-4.
Wem daran liegt, das Modernste, Haltbarste und Gedeigste in Seidenstoffen bei festen, billigen Preisen zu kaufen, der wende sich an Carl Eduard Pietsch, erstes Seidenwarenhaus in Dresden, 9. Sächsischer Str. 9, Brautkleiderstoffe in den neuesten Geweben, Schwarze, glatte und gemusterte Seidenstoffe unter Garantie.

Heirath.
Der liebste mit gebild., geistiger Bildung, mit nettem Wesen und reichlich Vermögen. Off. mit direkter Adressen-angabe (nicht anonym) unter G. K. 662 in die Exp. d. Bl.

Heirath.
Ein in Dresden lebender, ein-geherrigter Künstler, in selbstständiger, öffentlicher Lebensstellung, sucht die Bekanntschaft einer feingebildeten, vermögenden Dame behufs Heirath.

Heirath.
Ein in Dresden lebender, ein-geherrigter Künstler, in selbstständiger, öffentlicher Lebensstellung, sucht die Bekanntschaft einer feingebildeten, vermögenden Dame behufs Heirath.

Heirath.
Ein in Dresden lebender, ein-geherrigter Künstler, in selbstständiger, öffentlicher Lebensstellung, sucht die Bekanntschaft einer feingebildeten, vermögenden Dame behufs Heirath.

Heirath.
Ein in Dresden lebender, ein-geherrigter Künstler, in selbstständiger, öffentlicher Lebensstellung, sucht die Bekanntschaft einer feingebildeten, vermögenden Dame behufs Heirath.

Heirath.
Ein in Dresden lebender, ein-geherrigter Künstler, in selbstständiger, öffentlicher Lebensstellung, sucht die Bekanntschaft einer feingebildeten, vermögenden Dame behufs Heirath.

Chemnitz
Wirkwaren-Maschinenfabrik
vormals Schubert & Salzer.
Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Dienstag den 18. März d. J. Nachmittags 1/2 4 Uhr** im Sitzungssaal der Gesellschaft in Chemnitz, Vöhringstraße 11, stattfindenden **außerordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

Tagesordnung.
1. Annahme eines Auftrags zu dem den Vorstand der Gesellschaft beauftragt, die Bilanz der Gesellschaft für das Jahr 1902 zu prüfen und über dieselbe Bericht zu erstatten.
2. Prüfung der Bilanz der Gesellschaft für das Jahr 1902.
3. Entschiedenheit über die Bilanz der Gesellschaft für das Jahr 1902.
4. Entschiedenheit über den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 1902.
5. Entschiedenheit über die Aufstellung der Bilanz der Gesellschaft für das Jahr 1903.
6. Entschiedenheit über den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 1903.
7. Entschiedenheit über die Aufstellung der Bilanz der Gesellschaft für das Jahr 1904.
8. Entschiedenheit über den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 1904.
9. Entschiedenheit über die Aufstellung der Bilanz der Gesellschaft für das Jahr 1905.
10. Entschiedenheit über den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 1905.
11. Entschiedenheit über die Aufstellung der Bilanz der Gesellschaft für das Jahr 1906.
12. Entschiedenheit über den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 1906.
13. Entschiedenheit über die Aufstellung der Bilanz der Gesellschaft für das Jahr 1907.
14. Entschiedenheit über den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 1907.
15. Entschiedenheit über die Aufstellung der Bilanz der Gesellschaft für das Jahr 1908.
16. Entschiedenheit über den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 1908.
17. Entschiedenheit über die Aufstellung der Bilanz der Gesellschaft für das Jahr 1909.
18. Entschiedenheit über den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 1909.
19. Entschiedenheit über die Aufstellung der Bilanz der Gesellschaft für das Jahr 1910.
20. Entschiedenheit über den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 1910.

Verstopfung
best auf natürliche Weise Dr. Trainer in Diez 3. Sonntag Markt 10.

C. Schlegel's Zahnatelier,
Wallstrasse 1, am Postplatz.
empfehl ich allen Zahnleidenden zum Erziehen von Zähnen nach dem neuesten oder bewährtesten Methoden. Specially empfehle ganze Gebisse ohne Zehen, feiner Gebisse mit Emaille-Zahnfleisch und alle idealsten Zahnarbeiten **Zähne ohne Gummipflaster.** Plomben, Kronekappen und Zahnfüllungen unter schonender Behandlung auf Wunsch schmerzlos. **Reparaturen sofort.**

Bestellung erbeten!
In den oberen Verkauf-Sälen meines Geschäftshauses
Ausstellung
von **Neuheiten** der **Jackets, Mäntel, Kostüme, Blousen** und **Kinder-Garderobe, Spezial - Ausstellung** von **Reform-Kostümen.** Sämtliche Konfektionsabteilungen sind mit allen Neuheiten für Frühjahrs u. Sommer auf das Reichhaltigste ausgestattet.
Adolph Renner.
Dresden, Altmarkt 12.

Kaufen Sie
Hutblumen
immer nur: Scheffeltzstrasse 12, 1 Treppe.
Manufaktur künstl. Blumen Hermann Hesse.
Größe Auswahl an Blase, Stoffe und Glas-Verdant. Bugmadonnen erhalten hohen Rabatt.
1 Herren, 1 D. Roper à 75 RR.
1 Mäntel 15 und 35 RR.
Nähhilf, 35, Gebirg, 100 RR.
zu verkaufen Glacéstr. 18, p. 1

Danksagung.
In dankbarer Erinnerung für unerschütterliches menschliches Muth und dem 20. November 1901 hier verstorbenen Rentner Herrn Karl Edergott Sohn der hiesigen Blindenanstalt durch letztwillige Verfügung ein von Herrn Rechtsanwalt Dr. Schmidt bereits ausgefertigtes **2000 Mark** zur Errichtung einer Stiftung ausgelegt, deren Rinsen ausschließlich zu Gunsten armer bedürftiger und würdiger Schüler, und zwar vorzugsweise solcher aus Stauchitz, nach pflichtmäßigem Ermessen der Direktion verwendet werden sollen.
Die unterzeichnete Anstaltsdirektion, die sich für diese Handlung höchstwillig Rührtheile zu wärmsten Dankbarkeit verpflichtet fühlt und derselben lebendigen Ausdruck gibt, wird nicht unterlassen, bei der betreffenden alljährlichen Jahresversammlung die dankbare Erinnerung an den heimgegangenen Wohlthäter in den Herzen Ihrer lichtlosen Pflanzlinge immer auf's Neue aufzufrischen.
Dresden, den 21. Februar 1902.
Direktion der Königlichen Blindenanstalt.
In Interimbewaltigung: J. Vermetz.

Ausverkauf segnender Christusfiguren, Gartenfiguren, Sturkronetten.
C.A. Ziller, Wroslitz.
Umstände halber ist ein großer Bestand, bestehend in vorzüglichen **Rheinl. Weiss- u. Roth-Weinen** zu billigen Preisen, auch in kleineren Gebirgen von mind. 200 Ltr. bei längerem Ziel abzugeben. Großel. werden unter Berechnung gern abgegeben, auch auf Bestellung für den Verkauf derselben gesucht. Offerten unter **F. P. J. 815** an **Redolf Mosse, Frankfurt a. M.,** erbeten.

Schönheit
zu besitzen, sie zu erhöhen, Ihre Vergnügung zu verhehlen, Ihre Fehler zu beseitigen, ist der besterwünschte Wunsch aller Frauen. Aber weder veraltete Hausmittel, noch theure und hässliche Präparate der Welt haben Ihnen zum ersten Ziel. Wer gibt nun den Frauen Rath und Hilfe? Das Verlangen der Schönheitssüchtige von Dr. med. Gordon, Hamburg, Verstr. 18. Preis 2 M. 25 Pf. 1

Reklamewagen,
hochmodern, wenig gebraucht, ein- u. zweifach zu fahren, ist fast preiswerth zu verkaufen, bezgl. verschiedene Gebisse u. f. w. Offerten erbitte unter **H.R. 672** in die Exp. d. Bl.

Barsoi-Müdin
(ruß. Windhund), weiß mit tief-schwarzgrüner Sattel, ganz selten schönes Exemplar, von hochwärm. Eltern stammend, in Sudburgen geboren, 2 Jahre alt, subreiner, ist zu verkaufen. Off. unt. V. 1833 Exp. d. Bl.

Steinpilze
2 Pfund-Dose = M. 1.35.
junge, kleine Carotten
2 Pfund-Dose = 70 Pfennig.
Emil Böhme Nachf.,
große Blumenstraße 32.

Ergrauendes Haar
kann jederzeit noch blass, braun od. schwarz färbt. 6 Wochen anhaltend, höchst unschädlich, das Beste ist, wenn man es zu haben bei **H. Freisen, Freisen, Postplatz 1, Fromenode.**

1 Paar braune Aufzucht Pferde,
Stute u. Wallach, 172 cm hoch, 7 u. 8 J. alt, fromm und gut eingetragt, sind sammt Wagen u. Geschirr neuzugsbaltig sofort billig zu verkaufen. Näheres Wöhringstraße 30, p.

Grenzfeste
verkauft billig **E. Eberhardt,**
Rönschplatz 5.
1 Paar Pferde.
Ein Paar Rappen, 170 gr., 2 u. 3 J., 7 u. 8 Jähr., bezgl. 1 Rapp u. Brauner, 6 Jähr., 166 gr., sind preiswerth unter jeder Garantie zu verkaufen. Wöhringstraße 21.
Ein gut erhaltener **Beckstein-Flügel** ist zu verkaufen Wöhringstr. 6, p.

Heirath.
Ein in Dresden lebender, ein-geherrigter Künstler, in selbstständiger, öffentlicher Lebensstellung, sucht die Bekanntschaft einer feingebildeten, vermögenden Dame behufs Heirath.

Seite 12 "Dresdner Nachrichten" Seite 12
Sonntag, 23. Februar 1902 Nr. 53



Wir führen Wissen.

Stellen-Gesuche.

Gebildete Dame, musikalisch, geistlich... sucht an pair Aufnahme in seinem Hause.

Für 16 Jahr. Mädchen aus besserer Familie, mäßig und leicht, wird Stellung in Haushaltung oder auch in Kindern gesucht.

Expedient, 19 Jahre alt, mit allen vorzuziehenden Evidenzen, sucht Stellung auf Anwaltsbureau.

Ziegel-Verleger! Ein früherer Ziegelverleger, der mit den Dresden'schen Bau-Verhältnissen eingehend bekannt ist, sucht die provisorische Vertretung einer Ziegelerei zum Verkauf der Waaren zu übernehmen.

Kutscher, 21 Jahre alt, sucht Stellung als Kutscher in einem Hause.

Kellnerinnen, eine einfache u. große Kellnerin u. Kellnerin für ein Haus u. Weinhaus.

Expedient, Korrespondent, 25 Jahre alt, sucht Stellung als Expedient u. Korrespondent.

Jung. Kaufmann, 21 Jahre alt, sucht Stellung als Kaufmann in einem Hause.

Volontär-Verwalter, 25 Jahre alt, sucht Stellung als Volontär-Verwalter.

Stellung, eine Person, die in einem Hause als Bedienstete arbeiten möchte.

Herrschgärtner, 25 Jahre alt, sucht Stellung als Herrschgärtner.

Scholar-Stelle gesucht für 16 Jahre kräftigen, fleißigen, der bereits 1 Jahr in gleicher Eigenschaft thätig ist.

Junger Koch, sucht sofort oder 1. März Stellung in Hotel oder feinem Restaurant.

Junge Kellnerinnen, für hier und auswärts empfiehlt Carl Schnee.

Mädchen, aus guter Familie, wird Unterricht in deutscher Haushaltung gesucht.

Jung. Kaufmann, sucht Stellung als Kaufmann in einem Hause.

Wirthschafterin, 21 Jahre alt, sucht Stellung als Wirthschafterin.

Massense, 25 Jahre alt, sucht Stellung als Massense.

Wirthschafterinnen, Arbeiterfamilien, Werde- und Chierjungen, Schweizerlehrerinnen.

Lehrling, 19 Jahre alt, sucht Stellung als Lehrling.

Kellnerinnen, 25 Jahre alt, sucht Stellung als Kellnerin.

Geldverkehr, 1000 Mark, bei postl. Sicherh. dopp. Bürgschaft.

4-5000 Mark, bei postl. Sicherh. dopp. Bürgschaft.

Vertrauensstellung, tüchtiger, solider Kaufmann (Christ) im Alter von 25-30 J.

Bankgeschäft aktiv zu betheiligen, Jüngerem vermögenden Kaufmann aus guter Familie ist Gelegenheit geboten.

Kapital-Gesuch, Suche aus direkter Privathand für mein flottgehendes, betriebsreiches Großgeschäft vorübergehend.

60-70,000 Mark, Bonafide gesucht auf ein großes Grundstück in Dresden.

Baugeld, 18,800 Mark, 5% zweite Hypothek auf gutem Grundstück.

10-15,000 M., hinter 25,000 Mark Sparfaisnagel gesucht.

9-12,000 Mk., hinter 28,000 M. Dbarf. Darlehen bei 40,560 M. Brandkasse.

Betheiligung, an lukrativem Fabrikations- od. kaufmännischem Geschäft.

10,000 Mark, an 1. oder sehr guter 2. Stelle sofort oder 1. April auszuliefern.

Mark 15,000 à 5%, Brandkasse M. 50,000, Miethe M. 3650, zu leihen.

5-7000 Mark, werden sofort als 1. gute Hyp. auf schönem Grundgrundstück.

Kaufe gute Hypothek, ver Raffe, von 1000-5000 M.

Sobannesstr. 8, Stube, Kammer, Küche, Ofen zu vermieten.

Struvestr. 7, 3, ist eine der Neuzeit entsprechende vorgerüstete freundl. Wohnung.

Freundliche Wohnung, in der 3. Etage, bestehend aus 2 Stuben, Küche, gr. Korridor.

Löbtau, Keifewiberstraße Nr. 53, schöne Wohnungen, Preisliste 25, 30 u. 35 M.

2. Etage, für 45 M. zu vermieten, Schönbrunnstr. 3, 2. Etg.

Möbl. Zimmer, schön u. geräumig zu verm., ev. wird auch ein Schüler in Pension genommen.

Zu vermieten, eine gr. 2. Et. zum 1. April, 2 St., 2 K., Küche u. Zubehör.

Für Bäcker! Schöne, große Bäckerei-Lokalitäten in guter Stadtlage.

Mieth-Gesuche, Ungewirtes möbl. Zimmer mit Schlafkabine, in d. Nähe d. Techn. Hochschule.

Ein Eckladen, mit Wohnung, in der Hauptstr., beste Geschäftslage.

Majenenstr. 17, 2 Wohnungen in 1. Etage für 185 M. per 1. April zu vermieten.

Fabrikräume, nebst Wohnung in neuer Villa in Coswig bei Dresden.

Grundstücks-An- und Verkäufe, Villa im bevorzugten Weinbaugebiet.

Vorort-Grundstück, kleines, mit Garten u. Stallung, mögl. Räume für Kolonialwaaren-Geschäft.

Landhaus, mit Garten und Obstplantage in Rathsau billig zu verkaufen.

Grundstück, mit Acker, Gärten u. Wäldern, Transportgeschäft, Tausch auf Gut nicht ausgeschlossen.

Hotel 1. Ranges, in landschaftl. schön Lage Thüringens, 3 Rthl. vom Bahnhof gel.

Landhaus, 2. Etage, 3 Rthl., 4 K., Bad, Küche, Schuppen, schön Garten.

Bäcker-Eckgrundstück in Cotta, zu billigem Preise sofort zu verkaufen.

Hotel-Verpachtung, Wein in lebhafter Stadt gelegen, Hotel u. Restaurant.

Suche in kl. Stadt, ob. gr. Industriort Sachl. Restaur.-Grundst. i. Preise bis 50,000 M.

Landhaus, mit id. Obstanen, 1000 Qm, ist zu vermieten.

Landhaus, in Brom-Stadt, vom gel. Seeb., mit schön. Obst u. Gemüsegart.

Scariastr. 8, kommt 6. März im Amtsgericht, Vormitt. 10 Uhr, Zimmer 61.

Seite 14 "Dresdener Nachrichten" Seite 14, Sonntag, 23. Februar 1902 Nr. 53

Vertical text on the far right edge of the page, likely a page number or publication info.

Enorme Posten zurückgesetzte Handschuhe.

Soweit die einzelnen Sorten reichen:

Confrmanden-H. 1.00, 1.25, 1.50.
Damen-Handsch. 2.50, 3.00, jetzt 1.00.
Damen-Handsch., gl. schw. fbg. weiss 1.50.
Damen-Handsch., Glasé 2.50, jetzt 1.00.
Herren-Handsch., gl. schw. fbg. weiss 1.50.
Herren-Handsch., Khiva 3.50, jetzt 2.50.
Herren-Handsch., Dogskin 4.50, jetzt 3.50.
Herren-Handsch., Nappa 4.50, jetzt 3.50.

Stoff-H. aller Art, hochfeine Neuheiten, 1. Fabrikate, à Paar 0.50, 0.75, 1, 1.50.
Cravatten 0.50, 0.75, 1.
Hosenträger 1.-
Reiz. Kinder-H. 0.50, 1, 1.50.

8 Elisabeth Wesseler 8
 8 Schloss-Strasse 8

Handschuhwäsche vorzüglich und billig.

Emil Lehmann - Stiftung.

Oeffentlicher Vortrag
 des Herrn Geh. Regierungsraths Prof. Dr. H. Cohen aus Marburg über:
„Der Stil der Propheten“
 Dienstag den 25. Februar 1902 Abends 8 Uhr
 im Saale des Königlichen Belvedere,
 Eintritt unentgeltlich. Jedermann ist freundlich eingeladen.
 Anfang pünktlich.

Eger's Konfirmanden-Anzüge.



Cheviot, Diagonal, Streichgarn etc., schwarz und echtblau,
N. 13, 15, 18, 20, 24, 28,
 extralein **N. 30, 33, 39.**
 Nach Maass zu gleichen Preisen.

Die Eleganz unserer Façons, sowie die Vortrefflichkeit unserer Verarbeitung ist bekannt und unübertroffen!

R. Eger & Sohn

5 Frauenstrasse 5
 vis-à-vis „Zum Pfau“.

Feste Preise. Auswahlendungen.

Versteigerung Wettiner-tr. 8.

Montag d. 24. die. von Vorm. 10 Uhr u. Nachm. 3 Uhr an, sollen meistb. versteigert werden:
 1 echte Kuch. u. 12 gem. Kleidechränke, 6 echte Kuch. u. 8 gem. Bettische, 32 echte u. gem. Bettstellen mit Matr., 2 Kuch. u. 1 Kuch. u. 3 Kuchenschänke, 6 echte u. gem. Holzstühle mit u. ohne Marmorpl., 20 Stühle, 8 Stühle, 2 Auszieht. u. 1 Salontisch, 80 verschied. Hochschl. u. 2 Klavier, u. 3 Schreibstühle, 6 Kommoden, 2 Bettstellen, 3 Stühle, 2 Sophas u. 2 Plüsch-Garnituren, punkt 11 Uhr: 3 reichhalt. Kuch. Buffets, 5 Kuch. Truemeau und vier echte Kuch. Schreibstühle, 1 komplette Schlafzimmer-Einrichtung (neuesten Stiles) und viele andere Mobilien.
Max Kohn.

Versteigerung: 34 Marschallstrasse 34.

Montag, den 24. d. M., Vorm. von 10 Uhr an, sollen meistb. veräußert werden:
 6 Kuch. Buffets (reich gefasst), 8 Herren- und Damen-Schreibstühle (Kuch.), 2 Schreibtische, 1 Kuch. Truemeau, 16 Bettstellen mit Kopfen, echte und gemalte Niederstühle und Bettische, 2 echte Kuch. Tischschänke, Auszieht., Stühle, Salons und gewöhnliche, 10 Tugend Hochschl. u. 3 Schreibstühle, 6 Kommoden, 2 Hochschl. und Nachtschränke mit Marmorplatte, 30 Bettstellen mit Federmatr., 4 Holzkernarmaturen, 16 neue Sophas und Couchelounges, 5 Regulateure, 20 Gebett neue Betten, 1 Paar Gardinen, Portieren, Bettwäsche, komplet, 1 hochelegante Zimmer-Einrichtung, compl., engl. 36 Teppiche (echt Samit u. imit. Perser), Vorhänge.
Richard Schädlich Kauf.,
 8 Johannastr. 8, Telefon Amt 1. 1225. Max Jaffe, Auktionator.

Pause's Privat-Tanzlehr-Institut, Feldgasse 2,

nächst der großen Frauenstrasse, 8 Minuten vom Hauptbahnhof.
 Beginn der neuen Kurse:
 Sonntag, den 2. März (Sonntagskurs) Herren 3 Uhr, Damen 4 Uhr.
 Dienstag, den 4. März, Abends 8 Uhr Damen und 9 Uhr Herren.
 Anmeldung daselbst. Extrakunden jederzeit.

Geld-Lotterie

III. Eisenacher
 Baar ohne Abzug
 Ziehung schon 9. bis 12. April
10000 Geldgewinne
 mit
120,000
 im Ganzen
120000 Mark.
 Loose à 3.00 M. Porto und Liste 50 Pf. extra, versendet gegen Postsendung oder Nachnahme das General-Loos.
Gust. Seiffert Eisenach
 sowie alle durch Plakate kenntlich gemachten Verkaufsstellen.
 Auf 10.000 M. als Gewinn.

Alexander Hessel, Adolf Hessel und in Wolf's Cigarren-Geschäften.

Pianino,

neu, schön, prachtvolle Ausstattung, herrliche Tonfälle, haltig, mit allen Neuerungen der Kunst ausgestattet, Eisenrahmen, Cirkelmechanik, u. erkrankt, geeignet für den ungewöhnlich billigen Preis von **395 Mark** gegen Baar bei zu verkaufen. Nach ausser. hants Beding.
Otto Fietze,
 Grunacstr. 2, 1. Etage.

Spezial-Gummi-Waaren

Suspensoren, Spülmaschinen, Cysopompen, Mutterspitzen, Leib-Binden, Unterlagen u. s. w. in gross. billig er detail.
Rich. Freisleben,
 Gummiwaren-Verhandlungsbüro, Dresden-Alstadt, Postfach 1, Promenade. Preisliste gratis und franco.

Kaufen Sie
n. Scholzen-Honig,
 2 Pf. 1.20 M.
n. Blüten-Honig,
 2 Pf. 1.00 M.
 bei **Richard Schädlich Kauf.,**
 8 Johannastr. 8.

Achtung!

Günstige Gelegenheit für Privatleute! Geg. 2. Sophas, Spiegel, Sessel u. Küchenst., Bettf. Matr., Stühle, Kommoden u. s. w. in billiger.
Zahnsgasse 12, 8.

Einem geehrten Publikum von Dresden zur Ansicht, das wir **Donnerstag den 27. Februar** anfangen **Restaurationslokalitäten, verbunden mit Café, Gfshenstraße 8,** neu eröffnen werden. Freitag **Schlachtfest**, wozu wir Freunde und Gönner herzlich einladen. Wir bitten, unser neues Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.
Wilb. Jahn und Frau.

Geschäfts-Eröffnung.

Unter heutigem Tage habe ich hier am Platz **Fritz Reuterstrasse 1** eine **Wein- und Cigarrenhandlung** nebst **Wein-Probirstube** eingerichtet. Es wird mein einziges Bestreben sein, alle mich bedienenden Gäste auf's Beste und Solideste zu bedienen und bitte, mich in meinem Unternehmen zu unterstützen.
 Hochachtungsvoll **F. v. v. Barthold.**

Frau Helene Sommer,
 gegr. Reitbahnstrasse 2, II. Etage 1880.
 berücht durch ihre eigene trefflich. Methode, welche nie veraltet und im Buch, in 4. Aufl. erschien, lehrte die **Damenschneiderei** theor. u. prakt. in Vor- und Nachm. Abth. Unterricht gewissenhaft, anregend und sehr leicht fasslich. Schritte nach **Moh 1 Markt, zur Austw. Pension.**

Vorteilhaftes Angebot!

1 Posten
Schwarz Merveilleux
 und
Schwarz Damassés
 reinseidene Ia. Qualitäten
Meter 2,25 Mark.
Robert Bernhardt,
 Freiburger-Platz 18/20.




Nächsten Dienstag, den 25. Februar, steht ein großer Transport Schwere
Bayerischer Zuchochsen
 im Gafhof Stadt Brür in Freiberg i. Sa. sehr preiswerth zum Verkauf.
Richter & Fritzsche, Freiberg.

Ballschuhe.

Ein außerordentlich billiges in H. Wiener Handarbeit, hochelegante Paarschuhe, Werth bis 8 Mark zum Zuschuss, pr. Paar **2,50 und 3,50 Mark.**
Georg Roth vorm. Otto Bertram,
 4 Grunacstrasse 4.

Brennen Sie
kein Gasglühlicht
 ohne den neuen Gasregler „Automat“. Dieser ist das Licht viel heller bei ganz bedeutender Gasersparnis; unter jed. Gasglühlichtbrenneriol. anzubringen. Pr. p. St. 2 Pf. 10 Heller. Für hier bei **Eduard Günther, Poststr. 68.**

Suche 1 altertüml. Dose, 2 antike Delaermalde, 2 silberne Leuchter u. 1 alt. Mahagoni-Spielzeug zu kaufen. Off. u. E. R. 603 Erzd. d. St. erbeten.
Ein Pferd,
 Schwarzschimmel, ungar. Vollblut, 7 J. alt, frumm u. feilich, 1. u. 2. Spinn. zu fahren, zu verkaufen. Offert. unt. Z. 100 erbeten an **Dantenkeim & Vogler, Dresden.**

Seite 15 „Freiburger Nachrichten“ Seite 15
 Sonntag, 23. Februar 1902 Nr. 53

Diana-Saal,

Dresden - Badweg - Dresden.

Jeden Sonntag und Montag:
Feiner öffentl. Ball

Neuer Ausbau: Theater auf vier Emporen, in der Mitte auf einer goldenen Treppe.
Neu! Div. Laubengänge von unzähligen Isabella-Blumen.
A. Bier u. Wein. Vorsichtige Küche.
Höheren Preisen empfehle meine Tische mit Theaterbühne zur Abhaltung von Vergünstigungen.
Hochachtungsvoll Georg Frank, Bd.

Wilder Mann

Deute, sowie jeden Sonntag
Tanzveranstaltungen mit Contre.
Hochachtungsvoll G. Optz.

„Elysium“ Räcknitz.

Deute sowie jeden Sonntag
Feiner Ball! Anfang 5 Uhr.
Es lobet freundlich ein A. Hagen.

Hammer's Hotel.

Deute Sonntag
Grosso Ballmusik.
Jeden Montag von 7-11 Uhr freier Tanz.
Einstritt für Herren 50, für Damen 30 Pf.
Hochachtungsvoll Moritz Beckert.

Gasthof zu Wölsnitz.

Substation der Straßenbahn Postplatz-Wölsnitz.
Deute Sonntag
Ballmusik.
Hochachtungsvoll E. v. Kähler.

Waldschlösschen - Terrasse.

Jeden Sonntag und Montag
Feiner öffentlicher Ball.
Montags freier Eintritt. Jede Tour 10 Pf.
Hochachtungsvoll Hermann Hoffmeister.

Sächsischer Prinz.

Heute Sonntag, sowie morgen Montag
Feine Ballmusik.
Sonntag von 4-7 Uhr,
Montag von 7-10 Uhr
Freier Tanz.

Hotel Demnitz, Loschwitz.

Deute Sonntag Großer öffentlicher Ball.
mit Besetzung eines Kinos.
Jede Tour 10 Pf. Gut gehobener Saal.

Trianon.

Heute Ballmusik.
Von 4-7 Uhr Tanzverein.
Montag grosse Ballmusik.
von 7-11 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll R. Brix.

Ballhaus.

Sonntag von 4-6 und Montag von 7-10 Uhr
Freier Tanz. Eintritt 20 Pf.
Empfehle gedruckten Gesellschaften meliren an. Saal nebst Theaterbühne.
Hochachtungsvoll Fr. Aug. Pahlmann.

Grüne Wiese.

Substation der elektrischen Straßenbahn Neumarkt-Grüne.
Heute Ballmusik.
Hochachtungsvoll Oscar Lämmel.

Bergrestaurant Cossebaude.

Heute Sonntag
ein Tänzchen.
Mich. Artt.

Kaiser Barbarossa.

Jeden Sonntag
öffentl. Elite-Ball mit Contre.

Krystall-Palast,

15 Schillerstraße 45.
Deute Sonntag und morgen Montag
Feiner Ball!

Eldorado

Grossartig renovirt, feenhaft erleuchtet.
Schneldige Militär-Musik. 177er.
Heute und morgen feiner Damenball.
Das Kollektor, hochinteressante Lebenwirkigkeit.
Auf 4 Uhr. Tanzverein. Hochachtungsvoll Gustav Fritzsche.

Gasthof Kemnitz.

Heute ein Tänzchen mit Contre.
Hochachtungsvoll Ernst Frohne.

Centralhalle.

Heute grosse Ballmusik,
von 4-7 Uhr Tanzverein. Hochachtungsvoll C. Beyer.

TIVOLI.

Heute Ballmusik,
von 4-7 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll G. Böttcher.

Weisser Adler, Loschwitz.

Feiner Ball,
ausgeführt von der Kapelle des Jäger-Bataillons Nr. 13.
Hochachtungsvoll Max Lorenz.

Feldschlösschen.

Jeden Sonn- und Feiertag
Öffentlicher Familien-Abend.
10 Tanzmarken 50 Pf von 4-7 Uhr.
Hochachtungsvoll E. Langguth.

Restaurant KLOSS

Concert- u. Ball-Etablissement,
Königsbrückerstr. 10.
1 Minute vom Albrechtshof.
Bestrenomirtes Restaurant der Neustadt.
Sonntag und Montag
Grosse Ballmusik.
Montags von 7-9 Uhr
Freier Tanz.
Tänze auf Feldtrompeten gebläsen.
Hochachtungsvoll Carl Kloss.

Schusterhaus.

Deute Sonntag und morgen Montag
Große Militär-Ballmusik.
Hochachtungsvoll Heinar Fritzsche.

Greil's Weinstuben

Zahnsgasse 2, Ecke Seestrasse.

Gesellschaftszimmer.
Diners. Soupers.
Feinste Küche.

Haben Sie jetzt den Diana-Saal gesehen?
Welche Pracht und Herrlichkeit!
Weit und breit spricht man davon.

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahne in Dresden (Hauptbahnhof)

Annaberg: 4.20 4.15 3.50 3.40 3.30	und ab 10 Uhr (4.00 ab Dresden)
0.55 1.00 - 1.15 1.20 2.50	0.50 1.00 1.15 1.20 2.50
0.52 10.35 1.0	
Arnoldsdorf: 5.40 5.35 5.20 5.10 5.00	
10.12 10.07 9.52 9.40 9.30	
6.5 6.45 6.30 6.20 6.10	
10.50 10.45 10.30 10.20 10.10	
8.5 8.45 8.30 8.20 8.10	
11.20 11.15 11.00 10.50 10.40	
12.5 12.45 12.30 12.20 12.10	
13.5 13.45 13.30 13.20 13.10	
14.5 14.45 14.30 14.20 14.10	
15.5 15.45 15.30 15.20 15.10	
16.5 16.45 16.30 16.20 16.10	
17.5 17.45 17.30 17.20 17.10	
18.5 18.45 18.30 18.20 18.10	
19.5 19.45 19.30 19.20 19.10	
20.5 20.45 20.30 20.20 20.10	
21.5 21.45 21.30 21.20 21.10	
22.5 22.45 22.30 22.20 22.10	
23.5 23.45 23.30 23.20 23.10	
24.5 24.45 24.30 24.20 24.10	
25.5 25.45 25.30 25.20 25.10	
26.5 26.45 26.30 26.20 26.10	
27.5 27.45 27.30 27.20 27.10	
28.5 28.45 28.30 28.20 28.10	
29.5 29.45 29.30 29.20 29.10	
30.5 30.45 30.30 30.20 30.10	
31.5 31.45 31.30 31.20 31.10	
32.5 32.45 32.30 32.20 32.10	
33.5 33.45 33.30 33.20 33.10	
34.5 34.45 34.30 34.20 34.10	
35.5 35.45 35.30 35.20 35.10	
36.5 36.45 36.30 36.20 36.10	
37.5 37.45 37.30 37.20 37.10	
38.5 38.45 38.30 38.20 38.10	
39.5 39.45 39.30 39.20 39.10	
40.5 40.45 40.30 40.20 40.10	
41.5 41.45 41.30 41.20 41.10	
42.5 42.45 42.30 42.20 42.10	
43.5 43.45 43.30 43.20 43.10	
44.5 44.45 44.30 44.20 44.10	
45.5 45.45 45.30 45.20 45.10	
46.5 46.45 46.30 46.20 46.10	
47.5 47.45 47.30 47.20 47.10	
48.5 48.45 48.30 48.20 48.10	
49.5 49.45 49.30 49.20 49.10	
50.5 50.45 50.30 50.20 50.10	
51.5 51.45 51.30 51.20 51.10	
52.5 52.45 52.30 52.20 52.10	
53.5 53.45 53.30 53.20 53.10	
54.5 54.45 54.30 54.20 54.10	
55.5 55.45 55.30 55.20 55.10	
56.5 56.45 56.30 56.20 56.10	
57.5 57.45 57.30 57.20 57.10	
58.5 58.45 58.30 58.20 58.10	
59.5 59.45 59.30 59.20 59.10	
60.5 60.45 60.30 60.20 60.10	
61.5 61.45 61.30 61.20 61.10	
62.5 62.45 62.30 62.20 62.10	
63.5 63.45 63.30 63.20 63.10	
64.5 64.45 64.30 64.20 64.10	
65.5 65.45 65.30 65.20 65.10	
66.5 66.45 66.30 66.20 66.10	
67.5 67.45 67.30 67.20 67.10	
68.5 68.45 68.30 68.20 68.10	
69.5 69.45 69.30 69.20 69.10	
70.5 70.45 70.30 70.20 70.10	
71.5 71.45 71.30 71.20 71.10	
72.5 72.45 72.30 72.20 72.10	
73.5 73.45 73.30 73.20 73.10	
74.5 74.45 74.30 74.20 74.10	
75.5 75.45 75.30 75.20 75.10	
76.5 76.45 76.30 76.20 76.10	
77.5 77.45 77.30 77.20 77.10	
78.5 78.45 78.30 78.20 78.10	
79.5 79.45 79.30 79.20 79.10	
80.5 80.45 80.30 80.20 80.10	
81.5 81.45 81.30 81.20 81.10	
82.5 82.45 82.30 82.20 82.10	
83.5 83.45 83.30 83.20 83.10	
84.5 84.45 84.30 84.20 84.10	
85.5 85.45 85.30 85.20 85.10	
86.5 86.45 86.30 86.20 86.10	
87.5 87.45 87.30 87.20 87.10	
88.5 88.45 88.30 88.20 88.10	
89.5 89.45 89.30 89.20 89.10	
90.5 90.45 90.30 90.20 90.10	

Seite 12
Erscheinungstag: 24. Februar 1902
Seite 12

Verbindungsbahnen in Dresden.

1. Von Dresden-Albertshof (Hauptst.) nach Dresden-Königsbrücke (Hauptst.): 12.10	12.10 12.25 12.40 12.55 13.10 13.25 13.40 13.55 14.10 14.25 14.40 14.55 15.10 15.25 15.40 15.55 16.10 16.25 16.40 16.55 17.10 17.25 17.40 17.55 18.10 18.25 18.40 18.55 19.10 19.25 19.40 19.55 20.10 20.25 20.40 20.55 21.10 21.25 21.40 21.55 22.10 22.25 22.40 22.55 23.10 23.25 23.40 23.55 24.10 24.25 24.40 24.55 25.10 25.25 25.40 25.55 26.10 26.25 26.40 26.55 27.10 27.25 27.40 27.55 28.10 28.25 28.40 28.55 29.10 29.25 29.40 29.55 30.10 30.25 30.40 30.55 31.10 31.25 31.40 31.55 32.10 32.25 32.40 32.55 33.10 33.25 33.40 33.55 34.10 34.25 34.40 34.55 35.10 35.25 35.40 35.55 36.10 36.25 36.40 36.55 37.10 37.25 37.40 37.55 38.10 38.25 38.40 38.55 39.10 39.25 39.40 39.55 40.10 40.25 40.40 40.55 41.10 41.25 41.40 41.55 42.10 42.25 42.40 42.55 43.10 43.25 43.40 43.55 44.10 44.25 44.40 44.55 45.10 45.25 45.40 45.55 46.10 46.25 46.40 46.55 47.10 47.25 47.40 47.55 48.10 48.25 48.40 48.55 49.10 49.25 49.40 49.55 50.10 50.25 50.40 50.55 51.10 51.25 51.40 51.55 52.10 52.25 52.40 52.55 53.10 53.25 53.40 53.55 54.10 54.25 54.40 54.55 55.10 55.25 55.40 55.55 56.10 56.25 56.40 56.55 57.10 57.25 57.40 57.55 58.10 58.25 58.40 58.55 59.10 59.25 59.40 59.55 60.10 60.25 60.40 60.55 61.10 61.25 61.40 61.55 62.10 62.25 62.40 62.55 63.10 63.25 63.40 63.55 64.10 64.25 64.40 64.55 65.10 65.25 65.40 65.55 66.10 66.25 66.40 66.55 67.10 67.25 67.40 67.55 68.10 68.25 68.40 68.55 69.10 69.25 69.40 69.55 70.10 70.25 70.40 70.55 71.10 71.25 71.40 71.55 72.10 72.25 72.40 72.55 73.10 73.25 73.40 73.55 74.10 74.25 74.40 74.55 75.10 75.25 75.40 75.55 76.10 76.25 76.40 76.55 77.10 77.25 77.40 77.55 78.10 78.25 78.40 78.55 79.10 79.25 79.40 79.55 80.10 80.25 80.40 80.55 81.10 81.25 81.40 81.55 82.10 82.25 82.40 82.55 83.10 83.25 83.40 83.55 84.10 84.25 84.40 84.55 85.10 85.25 85.40 85.55 86.10 86.25 86.40 86.55 87.10 87.25 87.40 87.55 88.10 88.25 88.40 88.55 89.10 89.25 89.40 89.55 90.10 90.25 90.40 90.55 91.10 91.25 91.40 91.55 92.10 92.25 92.40 92.55 93.10 93.25 93.40 93.55 94.10 94.25 94.40 94.55 95.10 95.25 95.40 95.55 96.10 96.25 96.40 96.55 97.10 97.25 97.40 97.55 98.10 98.25 98.40 98.55 99.10 99.25 99.40 99.55 100.10 100.25 100.40 100.55 101.10 101.25 101.40 101.55 102.10 102.25 102.40 102.55 103.10 103.25 103.40 103.55 104.10 104.25 104.40 104.55 105.10 105.25 105.40 105.55 106.10 106.25 106.40 106.55 107.10 107.25 107.40 107.55 108.10 108.25 108.40 108.55 109.10 109.25 109.40 109.55 110.10 110.25 110.40 110.55 111.10 111.25 111.40 111.55 112.10 112.25 112.40 112.55 113.10 113.25 113.40 113.55 114.10 114.25 114.40 114.55 115.10 115.25 115.40 115.55 116.10 116.25 116.40 116.55 117.10 117.25 117.40 117.55 118.10 118.25 118.40 118.55 119.10 119.25 119.40 119.55 120.10 120.25 120.40 120.55 121.10 121.25 121.40 121.55 122.10 122.25 122.40 122.55 123.10 123.25 123.40 123.55 124.10 124.25 124.40 124.55 125.10 125.25 125.40 125.55 126.10 126.25 126.40 126.55 127.10 127.25 127.40 127.55 128.10 128.25 128.40 128.55 129.10 129.25 129.40 129.55 130.10 130.25 130.40 130.55 131.10 131.25 131.40 131.55 132.10 132.25 132.40 132.55 133.10 133.25 133.40 133.55 134.10 134.25 134.40 134.55 135.10 135.25 135.40 135.55 136.10 136.25 136.40 136.55 137.10 137.25 137.40 137.55 138.10 138.25 138.40 138.55 139.10 139.25 139.40 139.55 140.10 140.25 140.40 140.55 141.10 141.25 141.40 141.55 142.10 142.25 142.40 142.55 143.10 143.25 143.40 143.55 144.10 144.25 144.40 144.55 145.10 145.25 145.40 145.55 146.10 146.25 146.40 146.55 147.10 147.25 147.40 147.55 148.10 148.25 148.40 148.55 149.10 149.25 149.40 149.55 150.10 150.25 150.40 150.55 151.10 151.25 151.40 151.55 152.10 152.25 152.40 152.55 153.10 153.25 153.40 153.55 154.10 154.25 154.40 154.55 155.10 155.25 155.40 155.55 156.10 156.25 156.40 156.55 157.10 157.25 157.40 157.55 158.10 158.25 158.40 158.55 159.10 159.25 159.40 159.55 160.10 160.25 160.40 160.55 161.10 161.25 161.40 161.55 162.10 162.25 162.40 162.55 163.10 163.25 163.40 163.55 164.10 164.25 164.40 164.55 165.10 165.25 165.40 165.55 166.10 166.25 166.40 166.55 167.10 167.25 167.40 167.55 168.10 168.25 168.40 168.55 169.10 169.25 169.40 169.55 170.10 170.25 170.40 170.55 171.10 171.25 171.40 171.55 172.10 172.25 172.40 172.55 173.10 173.25 173.40 173.55 174.10 174.25 174.40 174.55 175.10 175.25 175.40 175.55 176.10 176.25 176.40 176.55 177.10 177.25 177.40 177.55 178.10 178.25 178.40 178.55 179.10 179.25 179.40 179.55 180.10 180.25 180.40 180.55 181.10 181.25 181.40 181.55 182.10 182.25 182.40 182.55 183.10 183.25 183.40 183.55 184.10 184.25 184.40 184.55 185.10 185.25 185.40 185.55 186.10 186.25 186.40 186.55 187.10 187.25 187.40 187.55 188.10 188.25 188.40 188.55 189.10 189.25 189.40 189.55 190.10 190.25 190.40 190.55 191.10 191.25 191.40 191.55 192.10 192.25 192.40 192.55 193.10 193.25 193.40 193.55 194.10 194.25 194.40 194.55 195.10 195.25 195.40 195.55 196.10 196.25 196.40 196.55 197.10 197.25 197.40 197.55 198.10 198.25 198.40 198.55 199.10 199.25 199.40 199.55 200.10 200.25 200.40 200.55 201.10 201.25 201.40 201.55 202.10 202.25 202.40 202.55 203.10 203.25 203.40 203.55 204.10 204.25 204.40 204.55 205.10 205.25 205.40 205.55 206.10 206.25 206.40 206.55 207.10 207.25 207.40 207.55 208.10 208.25 208.40 208.55 209.10 209.25 209.40 209.55 210.10 210.25 210.40 210.55 211.10 211.25 211.40 211.55 212.10 212.25 212.40 212.55 213.10 213.25 213.40 213.55 214.10 214.25 214.40 214.55 215.10 215.25 215.40 215.55 216.10 216.25 216.40 216.55 217.10 217.25 217.40 217.55 218.10 218.25 218.40 218.55 219.10 219.25 219.40 219.55 220.10 220.2
--	--

Wo isst und trinkt man gut?
Restaurant
Dresdner Nachrichten
Wagnitz, Sofage Am See
empfehlen seinen vorzüglichen billigen Wittagotisch zu kleinen Preisen.
Auch gut gekostete und echte Biere in 10 Gläsern.
Stamm zu jed. Tageszeit.
Im günstigen Besuch bitten
Oswald Claus.

Restaurant Scholz,
Neustädter Casino,
Königsstraße 15.
St. Benno-Bier.



Heute Alle auf den Hüften!

Friedensburg
die Perle der Lössnitz
(Zachäisches Nizza).
Zehnmöcher, Ausflugsort.
Marthaheim,
Wühle, Poststr. 7, 2.
an der Parkpromenade, Neustadt:
Nierstraße 11, 3 Min. vom
Wein. Schöher, Zimmer für
Einer und mehrere und längere
Zeit mit Hof von 2 Markt an.
Spende hat Stellenwende u.
Ordnung längeren Aufenthalt in
Köln 20 bis 1.50 Uhr täglich
Nachmittag Stellenvermittlung.

Kein Zucker, keine Kohlen-
säure, kein Wasser.
Einziges
absolut natürliches
Champagner
„Moscato d'Asti
spumante“
(Nachahmung)
à Flasche Mk. 3.50.
Silvio Scrinzi,
Trompeterstrasse 12.

Restaurant Reichsbanner,
Wühle, Poststr. 7, 2.
an der Parkpromenade, Neustadt:
Nierstraße 11, 3 Min. vom
Wein. Schöher, Zimmer für
Einer und mehrere und längere
Zeit mit Hof von 2 Markt an.
Spende hat Stellenwende u.
Ordnung längeren Aufenthalt in
Köln 20 bis 1.50 Uhr täglich
Nachmittag Stellenvermittlung.

Heute Alle auf den Hüften!

Man verlange ausdrücklich **Bürgerlich Pilsner.**

Man verlange ausdrücklich **Bürgerlich Pilsner.**

Pa. Pa. Holländ. und
Pa. Holländ.
Austern.
Max: Kunath's
Weinstuben,
Wallstraße 8, Postfach.



Eberl-Bräu,
München,
gegr. 1898.

Haupt-Dépôt
Dresden,
Holbeinstrasse 115,
Telephon Amt I, 3257,
empfehlen fein heuriges

Oster-Bier
hiermit angelegentlichst.

Die Qualität desselben ist ganz vorzüglich und kann andersorts nicht übertriffen werden.

Abgabe in Gebinden jeder Größe und halben Liter-Flaschen à 25 Bg. (incl. 1 Bg. Einlage).

Verkaufsstellen in allen Straßen.



Hotel Wetten
Bergstrasse 1002
Frische Eierplinzen,
Tänzelchen

Grand Restaurant Kaiser-Palast
Otto Scharfe's
berühmter
Mittagstisch,
Diners zu 1 Mark,
11 Karten 10 Mk.,
zu Mk. 1.50, 11 Karten 15 Mk.
à la carte zu kleinen Preisen.
Bestes Abend-Restaurant.
Echte und hiesige Biere.
Erstklassige Weine.
Hochachtungsvoll
Otto Scharfe.
Concerte finden bis auf Weiteres nur noch Mittwochs und Sonnabends statt.

König Albert-Passage.
Bismarckstrasse — St. Brädergasse.
Grösstes Wiener Café.
Täglich Künstler-Concerte
von 4—11 Uhr Abends ohne Entree.

Central-Theater-Keller.
In den festlich decorierten Räumen Ausschank des nach Salvator-Art gebrauten
Agitator-Bieres
aus der Augustiner-Brauerei, München, des vorzüglichsten aller Münchner Biers.
Abends von 6 Uhr ab **Concert** der so beliebten
Wiener Solisten-Kapelle
bei freiem Eintritt.

Hotel Wettin
Dresden-A.
Bergrestaurant Cossebande.
Schönster Ausflugsort.
Sonntag den 23. Februar 1902
Frische Eierplinzen,
Tänzelchen
Hotel Wettin, Frau L. Wätzel,
Spezialität: Ausschank v. echtem bairischem Schanzbier.
Damenischneiderin, Bückerstr. 19, 4. Hof, ein. Damengrad, Broderer, f. Leber- & Schnittwaren, u. H. Damenischneider, Zucht, Ausbildung.

Anton Müller's
Weinrestaurant — 9 Neumarkt 9
Zum „Neuen Palais de Saxe“.
Schwedisches Frühstück
(von 10—3 Uhr, à M. 2.—).
1. Eine Tasse Bearturde. 2. Schwed. Schüssel mit einem Glas Ähravit. 3. Ein Fleischgericht nach Wahl. 4. Käseplatte.
Jedem Fremden bestens empfohlen.
Pa. Holländ. Austeru (jährig, künstliche Zucht, Grosser Versand nach auswärts. Allerfeinste Engl. Natives (direkter Bezug).
Bürgerlich Pilsner.
Salon-Delikatessen u. Hauptbeiszen laut Karte in ganzen Portionen zu 1.25 M. und 75 Pf.
Souper (4 Gänge) 2.— M.
Telephon Amt I, 3903.
Heute, Diner à Mk. 1.50.
1. Windsor-Suppe.
2. Lachs, Sauce béarnaise.
3. Schinken in Burgunder, Schwarzwurzeln à la crème.
4. Junges Brathuhn mit Compote.
5. F. Käse nach Wahl.
Souper à Mk. 2.
1. Consommé mit Mark.
2. Forelle, blau.
3. Hammel-Cotelettes à la soubise mit jr. Gemüse.
4. Französ. Käseplatte.

TIVOLI.
Täglich:
Gesangs- u. Instrumentalconcert
der Compagnia Lirica Italiana.
Anfang 6 Uhr. Sonntags 4 Uhr. Ende 11 Uhr.
Ausschank von Doppel-Bock.

Kaiser-Garten
Marienstrasse 26,
Wein-Restaurant I. Ranges.
Diner 1.50. Souper 2.00.
Pa. holländische Austeru 10 Stück 1.60.
Geschäftsführung: **Willy Petras.**

Restaurant „Mariengarten“
Dresden-A., Marienstrasse 16,
officiert die
berühmtesten Biere der Jetztzeit:
Bürgerl. Pilsner (Urquell),
Pilsener Keller-Lagerbier,
Münchener Löwenbräu,
besgl. des topfischsmählige
St. Bennobler,
Erstes Kulmbacher.
Vorzügliche Küche zu billigen Preisen.
Menu 1 M., im Abonnem. 11 Mark für 10 W.
Menu 1.50, Abonnem. 11 Mark für 15 W.
Hochachtungsvoll Ant. Boden.

Petermann's
Weinhandlung
und
Weinstuben
DRESDEN
Fürstenstrasse 37
nächst der Bismarckstrasse.
Weine
der Weinrosshandlung
Joh. Heinr. Hantzsch
zu Engrospreisen.
Vorzügliche Speisen.
Aufmerksame Bedienung.
Telephon 7742.

Man verlange ausdrücklich **Bürgerlich Pilsner.**
Goldene Weintraube,
Niederlausitz.
Oeste Sonntag
große Militär-Sollmüll.
Weinstuben
Gaubnerstrasse 4, am Theater.

Kleid Neue Solid
Anzeigebüro
Böhmische Solen
Leitung
und 9
F
Die 9
Wittig
Die 9
Wittig
Die 9
Wittig
Die 9
Wittig

Total-Ausverkauf

nachstehender bei der Inventur zurückgesetzter Waren:

Kleider - Damaste, fr. 3.00, jetzt Mtr. **1.45** | **Aparte Blousenseide,** fr. 2.60, jetzt Mtr. **1.25**
Neueste Blousensammete, „ 2.75, „ Mtr. **1.35** | **Foulards blau-weiss, schwarz-weiss,** „ 2.00, „ Mtr. **0.85**
Solide Rausch-Taffete, „ 2.50, „ Mtr. **1.25** | **Schwarze u. farb. Reste** für Kleider, Blousen etc. **spottbillig.**

Crefelder Seidenhaus Seifert & Co., Pragerstrasse 28, I. Etage.

Wäsche-Ausstattungen.

Eine besonders günstige Gelegenheit zur Beschaffung von Haus- und Ausstattungs-Wäsche bietet mein nur ganz kurze Zeit dauernder **Inventar-Ausverkauf.** Alle Interessenten lade ich zur geistl. Berücksichtigung der ausgestellten, im Preise **theils bis zur Hälfte** zurückgesetzten Waaren hiermit höflichst ein. Besonders beachtenswert: Ein großer Posten **hochfein gearbeiteter Madeira**-Handlaugenetten, Hemdenpansen, Camituren, Hemfleber-Polants, Tischentwürfe, Damenbinden u. Beinkleider. Ferner: Tischtücher, Servietten, Gebete, Handtücher, Zulets, Hemdentücher, Leinen, Damaste, Stangen- und Nächstenden. **Beachtung** der Waaren auch Nichtkäufern gestattet.

F. A. Horn, Dresden, Margarethenstr. 4, pt. u. I. Et.

Fabrik-Niederlage: Dr. med. Lahmann's Reform-Unterkleidung.

Tomlos. Bettuch ohne Naht
160/230, Stück 34 1.85
 Halblein Bettuch pa ohne Naht
100/225, Stück 34 2.35
 Halblein Bettuch pa ohne Naht
160/210, Stück 34 1.40
 Bretter-Rohelaten u. Sandtuch
ganz unter Preis.
 Pa. Madeira-Handbogen
im Stück 34 21 24, konti 30 24

Kleider-Stoffe

1902. Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten. 1902.

Bordüren-Stoffe, elegante glatte oder gestreifte Grundstoffe, wie Popeline, Taffet, Satin, mit aparter wolleuer, seidener, durchbrochener oder Chiné-Bordüre,
das Meter M. **2.50, 3.10, 3.50, 4.00, 4.50.**

Melangen in Taffet, Koper, Serge, Covertcoat, Panama, Cheviot, in grossen, neuen Farben-Sortimenten,
das Meter M. **0.80, 0.90, 1.00, 1.05, 1.10, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 2.00, 2.10, 2.20, 2.40, 2.60, 2.70, 2.90, 3.00, 3.10, 3.30, 3.80, 4.00.**

Alpacca, hell und dunkel, vielseitige Auswahl.

Voile- und Etamine-Stoffe, ganz leichte, klare Stoffe, in aparten, hellen Farbtönen, auf farbigem Unterkleid zu verarbeiten,
das Meter M. **2.10, 2.50, 3.00, 3.50, 3.80, 4.00.**

Blousen - Streifen und Karos - Neuheiten der Saison in besonders schönen Farbenstellungen,
das Meter M. **1.35, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 2.00, 2.20, 2.40, 2.50, 3.00, 3.20.**

Panama, blau, schwarz, zahlreiche Qualitäten.

Schwarze Stoffe in unübertroffener Auswahl.

Adolph Renner

Altmarkt 11, 12. An der Kreuzkirche 17, 18. Schreibergasse 1, 3, 5.

Grosse Vieh- und Inventar - Auction.

Wegen Nachnahme gelangt **Donnerstag den 27. und Freitag den 28. Februar** er., von Vormittag **10 Uhr** an, in dem früher Dingel'schen Gate in Gommern sämtliches vorhandene lebende und todt Inventar, als:

3 Pferde, darunter 2 starke Fährpaar Kolben, 1 gutgehende schwarze Falbe und 2 Jährl. braune Kolben, 1 Oldenburger sprunghafter Haffebulle, 2 Jährl. Bullen, 11 starke Melk-Kühe, theils hochtragend, theils neuweisend, Fohlen u. Schweine, Säuber und Lansen, Ferner: 1 American, 1 Kohlbogen, 1 Tafelau, 1 Rordschlitten, versch. Wirtschaftswagen, Gräten, Feile, Sägen, 1 neue Drechsmaaschine, 1 Drillmaschine, 1 Wäge, 1 Säge u. 1 Getreideeinigungsmaschine, 1 Viehwage, 1 Tiggenrechen, 1 Säbenscheider, versch. Ackergeräthe, eiserne und hölzerne Eggen, mehrere Kuh- und Arbeitstische, Stollentüllen, Ketten, Schaufeln u. versch. And. mehr gegen sofortige Baarzahlung meistbietend zur Versteigerung durch **August Uhlitzsch,** Auctionator.

Die Versteigerung des Viehbestandes erfolgt am 27. d. Mts., Mittags 12 Uhr.

Der Bandwurm

wird innerhalb 3 Stunden abgetrieben durch das Bandwurmmittel "Contraenaem." Das Mittel erzeugt keinen Ekel und ist frei von unangenehmen Nebenwirkungen. Preis per Flasche 2 Mk. Verkauft nach ausdrückl.

Königl. Hofapotheke, Dresden, Georgenthor.

*) Gehalttheile: Concentr. Fluidextrakt von Panicum granatum emulgirt mit Ricinusöl.

Bildungs- u. Haushaltungsschule für Töchter mittleren Standes zu Radeburg.

Vollpension für ein Jahr 150 Mark.

Ehem. 1902 bezieht. Zu Richards noch einige Stellen frei. Anmeldungen bald erbeten.

Provisette durch die Schulverwaltung.

NEU! Dauer-putztücher Metallputz - Sofortig. Blankputz all. Metalle wie Messing, Kupfer, Nickel, Gold, Silber etc. durch einfaches schnelles Reiben an, ohne chem. Präparat, viele Wsch. unbeschädigt Dauerputztücher. **Schrammt nicht.** Greift Metall nicht an. Keine Pasta. Leicht, hellrot, einfach, rings, ohne Stiche.

D. R. Pat. a. u. D. R. G. M.

Preis 30 Pf. pro Stck.

Fabrikanten „Saxonia“ chem. tech. Fabrik, G. Schubert, Dresden-A., Marienstr. 10. Erhältlich in allen einschlägig. Geschäften. Viele Atteste v. Behörden, Hotels, Priv. etc. Im eigenen Interesse achte man darauf, dass jedes Dauerputztuch u. nebenstehend. Stamp versch. ist.



Fracks,

Rock-Anzüge, Cylinder neu u. modern, verleiht **C. Ehrhardt,** Schneidemeister, Gr. Bräutigasse 15, 2. u. 3. Stock, Telefon 1. 6077.

Tranchirmesser für Köche und für Hausgebrauch.



Echt französische Messer „Marke Guyot“, Aufschnittmesser, Schinkenmesser etc. mit nickelplattierten Holzgriffen. D. R. G. M. 139283. Kein Springen der Griffe, leicht, sauber und elegant. Geflügelscheeren! Schleifen und Reparaturen billigst.

W. Moritz Kunde, Rampischestr. 31, geräumt b. Polizeigebäude, Fernspr. Amt 1. 7487.

Technikum Maschinen- u. Elektrotechniker, Bau- u. Tiefbautechniker, Kasse u. Ordnung, Freiw. Prüfung, Nachhilfe-Unterricht, Programm durch d. Vorstand Direktor.

Gicht und Rheumatismus.

Ischias, frisch und veraltet, werden schnell gebessert und gründlich beseitigt, sowie die Schmerzen sofort gestillt durch den Gebrauch der **vegetabilischen Gicht- und Rheumatismus-Pastillen**, deren Beihandlung keinerlei schädliche oder giftige Stoffe enthalten, sondern von ersten medizinischen Autoritäten geprüft und auf's Warmste empfohlen worden sind. Preis per Schachtel 2 Mark. Kleinverkauf für Sachgen.

Salomonis-Apotheke, Dresden, Neumarkt 8.

Beihandlung: Uvulin, Lithion, Aspirin, Citronenöl.

Seite 19 „Freiburger Nachrichten“ Seite 19
 Sonntag, 23. Februar 1902 Nr. 53

Der Ausverkauf

der mit in meinen 3 Geschäften **Wilsdruffer Strasse Nr. 17, Prager Strasse Nr. 46** und **Annenstrasse Nr. 9** zurückgeblieben

vorjährigen Damen-Sonnenschirme

beginnt am **Montag** den 3. März 1902 jedoch **nur** in meinem Hauptgeschäft

Wilsdruffer Strasse 17.

Ich bringe hiermit einen Posten von ca. 400 Stück Damen-Sonnenschirmen zum Ausverkauf, im früheren Preise von 3-25 Mark, jetzt für 1-8 Mark. Es ist dies eine selten günstige Gelegenheit, nur gute und solide Waaren zu einem abnorm billigen Preise zu erwerben. Für die Richtigkeit dieser Offerte bürgt der blühende Ruf meiner Firma.

Sternsprecher 715. **Schirmfabrik C. A. Petschke,** Gegründet 1841.

Prager Strasse 46. **Wilsdruffer Strasse 17.** Annenstrasse 9.

Bitte meine Firma genau zu beachten!

Staats-Medaille in Gold 1896.

Hildebrand's

Deutscher Kakao

Mk. 2.40 das Pfd.

Deutsche Schokolade

Mk. 1.60 das Pfd.

Vorrätig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.

Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,
Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs.

Achtung!

Tuchwaaren - Ausverkauf.

Sämtliche Winterwaare zum Selbstkostenpreis!
Winter-Überzieher und ein Vollen Anzugs-Stoffe
unter Selbstkostenpreis!

Otto Hermann Schubert,

Dresden, Gewandhausstraße 1.

Schönheit ist Reichthum! Schönheit ist Macht!



Es giebt kein erfolgreicheres, gefundenes, aus-
geglichenes Schönheitsmittel als Mohr's weltberühmte
Senkation erregende **Wunder-Crème** (Crème
Mohr). Es giebt aber auch kein wirksameres Ge-
sichtsmittel, als ein mit **Crème Mohr** gepflanztes
Crème Mohr vertreibt reich und sicher
Sommerprossen, Leberflecken, Rötter, Wimpern, Blattermafen u.
Rothe Nasen werden **weiss, Runzeln und Falten** ver-
schwinden, die Haut wird blendend rein, rosig, glatt und jugend-
lich. 1 Flacon 3 Mk. 4 Mk., 8.50 Mk., Probefl. 1.50 Mk. Un-
auffälliger, diskreter Versand per Nachnahme.

Frau Mohr, allein. Erzeugerin der echten Mohr'schen
Präparate, Wien XIV., Reindorfstraße 8.
In Dresden-A.: **Salomonis-Apotheke, Neumarkt 8.**

Nerven

Leiden jeder Art, sowie Bluthoch,
Schlaflosheit, Bluthoch,
werden schnell gebessert und gründlich
beseitigt durch die berühmte

Sanitätsrat Dr. Nagels

Nerventropfen,

Schachtel 4 Mk., 1/2 Schachtel 1.50 Mk.

Präparat Versand nach auswärtig.

Salomonis-Apotheke
Dresden-A., Neumarkt 8.
Hof-, Frauen-, Kind-, u. Vol.-Med. 18.
Mittel-, Eisen-, Kochsalz-, u. Kalk-, u. S.

Neueste Handarbeiten

bei **Brühl & Guttentag,**

20 Pragerstrasse 20.

Auswahlendungen bereitwilligst gewährt.

Paris 1889; Grand Prix.

R. WOLF MAGDEBURG-
BUCKAU.

Brennstoff-erzeugende
LOCOMOBILEN
mit ausnehmbarem Röhrenkessel
von 4-300 Pferdekraft,
dampfheiss und zuverlässigste
Betriebsmaschinen für
Industrie u. Landwirtschaft.
Ausziehbarer Röhrenkessel,
Centrifugalpumpen,
Drehmaschinen beser Systeme.

Vertreter: Paul Thoms, Märker, Herze, Heinrichstrasse 25.

Egyptian Cigarette Company G. M. B. H.

Telefon 4 4788. Hoflieferanten und Hofcigarfabrikanten. Tel.-Adr. Egyptian Cigarette
Comp. - München, Fürstenstrasse 1 - Brüssel - London - Alexandria - Kopenhagen etc.
Famag (Kaisergalerie) **BERLIN W.** Laden 45-48.

Cigaretten mit Patent-Strohmundstück

Arabis 4 Pfg. | Persimmon . 5 Pfg. | Ma Jole. I. 8 Pfg.
Anita 6 " | Corps Diplomatique ..

Bei Entnahme von 500 Stück = 10% Rabatt.
General käuflich oder direkt zu beziehen.

"GALA" PETER

Jany Rohrer

die erste aller Schweizer Milch-Chocoladen.

Wohl gebackt, nicht zu süß, sehr zart, leicht in Verwendg.

Engros-Vertreter: **Otto & Quants,** neue Rothofstr. 25, Frankfurt a. M.

Töchterpensionat Putbus Rügen.

Leitern: **Frau A. Wilken,** gepr. Lehrerin.

80 Auschwagen,

neue, sehr gute, herrliche, hand-
geleitete, leichte, leichte, leichte,
und Bonwagen, Dogcart, bei
Bediner Firm. geb. u. verkauft,
Berlin, Lützenstr. 21. Hoffschulte.

Milch-Genuss.

Abhängig. Abnehmer leicht
täglich 150-200 Liter Rohmilch
per 1. März od. später. Off. u.
V. 2. 502 "Anwaldbank"
Dresden.

25,000 Pracht-Betten

wird verkauft. Ober-, Unter-
bett und Kissen zu 12 Mk.,
Bettstellen 17 Mk., Gerüst-
Betten 22 Mk. Preisliste
gratis. Wichtig! Geb. reuou.
W. Rühlberg, Leipzig, Rühlbergstr. 10.

Pianino

breit, 8 Pfl.
früher 10 Pfl.
Kaufmannstr. 10.

Im 1. Rotirte
habe U
weihen
logte id
Sie gäl
deb E
Jahr
werben;
ich lein
Berant
sprungen
Geltat
Für a
geuillch
in's Je
ich mit
Der ich
ben Ru
uder:
him-wilf
Station
müßlic
mehr u
zum A
den, w
sch 8 j
viele u
kauff
zumal,
bekannt
Unter f
lich me
und mi
winbig
Böfello
ringsch
Reid an
und fo
menig
angelan
größten
licher 2
fid, ter
durfte
füßen.
Bauerf
vorber
roar; i
Witte
gewahrt
aus ein
göße,
soll ber
Nrau i
"No, k
ein" t
man b
ertönte
Schman
zurecht
Bunde
in ihre
Lehmo
au feil

Fo
An
von 11-
Unterricht

A

Telegraphen-Abreise

Ge
Mo
mb

Kur
die Refor
teffion
geleertigt 2

Merkel für die Frauenwelt.

Merkmale: Walter, hoch mit schwarzem...

Im Waggon 4. Klasse. (Fortsetzung.)
Rudrich fand dieser Willkommensgruß leb-

Schürften die Drei den Woff, welchen Frau
Vehmann in blauen Kleider trug.

Vertrauen!

Auf Dir, Herr, steht mein Vertrauen.
Ich hab' dich mit dem Sein verliebt;

Luz der Linder.

Luß der Linder.
Bettroman von Ida v. Brun-Barnow.

5. Kapitel.

Lußens Baumuth.
Geriet war abgerückt, kein Urlaub zu Ende.

Forweg'sche höhere Mädchenschule.
Anmeldungen für Chem 1902 nehmen die...

Bestes Rauchrequisit der Welt.
da Aroma erhalten bleibt und Nicotinfahr ausgeschlossen.

A. G. Dresdner Gasmotorenfabrik
vormalig Moritz Hille, DRESDEN - A.
Neueste Sauggas-Anlagen
für Motorenbetrieb, vollständig unabhängig von Gasanstalten.

Neues Bogenlampenlicht!
Goldgelb! Aeusserst ruhig brennend!
Intensive Fernwirkung.
2 bis 3 Mal grössere Leuchtkraft

Kurbel-Stickerie
für Dekoration, Farben-Rou-

Flechten u. Hautausschlag, Ausverkauf
der Fahrräder Modell 1901.

nach fehte ein Entgegen nicht zu befürchten war; wofür allerdings der General auch gelobt, und vor seiner Abreise mit dem Verwalter Siewers alles das Notwendige besprochen hatte.

Fort hatte ihren Vater bei seiner Abreise auf die Bahn gebracht. Zug sich durch Wangel an Zeit entschuldigen lassen. Das war sein Vorwand, die Kontrolle, welche er auf dem Bau übernommen hatte, bei dem er, wo es notwendig, mit der ihm ungenügenden Anstellung oft genug selbst mit Hand anlegte, nahm ihn ganz in Anspruch.

Aber Du darfst das Wissen dagegen nicht aufgeben, ermahnte ihr Vater. Ich habe, Du wirst Dich erinnern, bei einer anderen Gelegenheit Dich zur Nachsicht und Geduld mit meinem Mann ermahnt. Das galt aber dem finanziellen Element meines Mannes, das den besten Mann wie die beste Frau mitunter zu Unbefonnenheiten verleitet, aber diese Nachsicht darf ich nicht auf andere Fehler und Schwächen meines Mannes erwidern.

Indem kam ein Gefährt, ein Mietswagen, wie sie der nächstliegende Ort auf der Station stellte, dem General und seiner Tochter entgegen. „Herien!“ rief der General erfreut und gebot dem Kutscher, zu halten.

Der Hauptmanns männlich ernstes Gesicht überflog eine jähe Röthe, als er sich mit dem Namen angerufen hörte, der nicht mehr der seine war. Auch er ließ bald sprang aus dem Wagen, um Vater und Tochter zu begrüßen. Es geschah etwas furchtlich, geschah, besonders der jungen Frau gegenüber, deren Verwirrung ihm verrath, daß sie durch ihren Vater wahrlich ein junges Mädchen war, von dem ihr Mann in ihrer hässlichen Scene im Walde erklärte, daß wenn er wagen sollte, seine vermanischhaftlichen Rechte geltend zu machen, er ihn niederstrecken würde wie einen Hund.

Der General, der nichts von diesem Vorgang ahnte, halt mit seiner weltmännischen Besonnenheit bald über diese ernste, verlegene Begegnung nach der Verschöbung der Ereignisse hinweg. „Das meine ich gut abgepaßt“, sagte er lebhaft, „bin gerade im Begriff, nach Berlin zurückzufahren, hatte Sie früher erwartet. Es ist Alles geordnet — hier wie dort. Nicht wahr, ich darf Sie als Herr von Staetten begrüßen?“

Der Kopf von Gottlieb, dem Kutscher, derselbe, welcher Luz und seine junge Frau vom Bahnhofe abgeholt hatte, fuhr herum. „Also das war er!“ dachte er und zog die Miene, „der Sohn der Gädigen und der Herr von Lohum — ansehnlich und stattlich wie sie — und affektat so ein ernstes Gesicht wie seine Mutter!“ Hauptmann von Staetten erwiderte nicht seinen Gruß. Gottlieb wandte sich wieder den Pferden zu und philosphirte weiter: „Wer hatte das gedacht — daß die einen Sohn — so — na — schwach sind wir eben Alle — nicht und wir Menschen!“

„Vater sprach sein Wort. Sie fühlte sich namenlos brennend — besonnen. Gleich nach der Herien — lehrte auch in ihr die Erinnerung an jene Scene im Walde zurück, endlich abzuwaschen, daß dieser Zeuge der selben gemessen, und eine bange Furcht, so unerwartet sie sich auch in dieser Gezeit, kam über die junge Frau, was Luz — der noch gar nicht ahnte, mer sein Halbbruder sei, zu seiner nahen Verwandtschaft mit Herien sagen, wie er sie, bei seiner ohnedies sehr regen Eitelkeit auf ihn — aufnehmen möchte.

Unter diesen unendlichen Fragen und Gedanken war es begreiflich, daß sie tief erblau: im Schweigstum neben ihrem Vater lag und Staetten, so mußte sie ihn wohl auch fortan

nennen, kaum ansüchtigen mochte, und als er ihrem Vater seinen Dank für dessen hübscheste Unterstüßung bei Abnahme und Regelung seines Erbthes, wie seine Befürwortung bei Majestät für Annahme des mütterlichen Namens dankte.

Der General lehnte den Dank ab. Es wäre seine Schuldigkeit nach dem Vertrauen gewesen, was ihm die Verthorung gesetzt und das natürliche Interesse, daß er an den Sohn schon lange genommen habe. Dann sprach er sein Bedauern aus, seinen begabten Assistenten zu verlieren, begreiflich jedoch vollkommen, daß man nicht zwei Herren dienen könne, sollte der eine nicht dabei zu kurz kommen. Seine Rücksicht wolle ihn aber jetzt noch Lohum, wo seine Mutter ihm ein so reiches Feld der Thätigkeit hinterlassen, das Herien's ungeheures Interesse erforderte, sollte er es im Geiste der Verthorung bearbeiten, ihr Werk weiter fördern. Er wüßte ihm dazu Glück. Herien lobte freudig nach der jungen Frau, deren klare Augen bei den warmherzigen Worten ihres Vaters aufleuchteten und eine leichte Bewegung verrathen hatten, als Herien mit gleicher Wärme für den Generals gültige Worte und Wohlwollen dankte.

Nach sie reichte ihm jetzt die Hand, welche er, tief ergriffen, an seine Lippen führte und sprach ihre Freude darüber aus, daß ihm Lohum zugefallen, wie sie überzeugt wäre, daß er dort Alles im Geiste seiner, ihr lieben, unergiebigen Mutter, die sich auch ihr stets als solche gezeigt, fortführen würde. Gerne hätte sie, von ihrer Natürlichkeit fortgerissen, hinausgejagt, wie sie sich freute, ihn als Verwandten und Nachbarn begrüßen zu können; aber das wagte sie in Erinnerung an ihren Mann nicht, die immer auf ihr bei dem Gedanken lag, was er wohl dazu sagen möchte, daß Herien, sein gebührender Rival, der geschmäht und von ihm bedroht, Erbe von Lohum geworden sei. Bis jetzt ahnte er das noch nicht, sondern ihr noch manche böse, gefährliche Scene darüber bevor, vor denen selbst ihr todeses, unerschrockenes Herz furchtlich zurückbebt.

Cherief. Herien von einer bereits Zeuge gewesen, hatte er dieses über ihre unbedingten, herzlichen Worte ganz vergessen und dankte ihr ebenso herzlich und unbedingten für die Anerkennung, mit der Lohum seiner Mutter gedachte, sprach aus, daß es von seiner Seite nur ein Akt der Pietät wäre, daß er die Verwaltung von Groß-Lohum, welche seine Mutter bald 25 Jahre geführt, auf ihren Wunsch übernommen und jetzt hinzu, daß er auch darin in ihrem Geiste zu handeln glaubte, wenn er sich ganz, wie sie es gethan — eben als nichts Anderes als den Verwalter von Lohum ansah — eines Erbthes, das für ihn, Herien, dadurch einen besonderen Werth erhielt, weil die Verfügung über dasselbe ihm zustand.

Das war dem General auch klar; der erste Ton, mit dem Herien diese Erklärung gab, hatte ihn darüber nicht im Zweifel gelassen; was er aber bisher nicht gewagt, wurde ihm in dieser Wortführung zur Gewißheit. Kein Gott, dachte er, wenn Lohum derselben Eindruck von seinen Worten empfängt, zum Bewußtsein erwacht, mit welcher schließlichen Liebe sie von diesem braven, ehrenwerthen Manne geliebt wird, in welchen Ansehens, welche Kämpfe was da ihr Herz kommen? Dann beruhigte er sich. Nein, Herien war nicht der Mann dazu, sich ihr als Verführer zu geben, der nicht. Er würde ihr Freund, Berater, nie aber Verführer werden. Noch einen letzten Handdruck tauchten die Männer, nach einem ersten Blick Herien mit Lohum, dann hielten die Pferde aus, um nach rechts die Station zum Abgange des Zuges zu erreichen. Vater und Tochter schenken sich lebendiger, Lohum hatte seine Hand in die von ihr so geliebte, energische Hand ihres Vaters geschoben und holte sich aus ihrem festen Druck die Kraft, welche sie nach dem Hinblick brachte, das auch sie heute in Herien's Herz — seiner stillen, treuen Liebe zu ihr, gethan hatte. Herien aber stand und blickte wie ein Träumender dem davonrollenden Wagen nach, erst als dann sein Gefährt und hielt eine halbe Stunde darauf, aus von Schwelke empfangen, in seinem bescheidenen Mietswagen seinen Einzug in Groß-Lohum.

6. Kapitel.

Runis Rache.

Der Bau hatte in den wenigen Wochen hübsche Fortschritte gemacht. Die Grundmauern waren bereits gelegt, und man begann, das Haus aufzurichten. Um den positiven Blick zu gewinnen, hatte man einen Theil des ansehnlichen Gemüthsartens gepflanzt, der für die Herrschaft Lohum bisher das Gemüthe geliefert hatte. Das hörte nun aus, und dieser sollte nicht nach den Wirtschaftsgeländen hin verlegt und aus dem Garten mit Ausziehung einiger Waltpflanzen ein Park angelegt werden. So kam das Wohnhaus überwärts von dem Vorhaus, das Direktor-Wohnung werden sollte, auch mit der Front, doch etwas mehr zurück, nach dem Hof zu liegen. Platz und Anlage waren gut, darüber war eine Stimme, wenn auch besonnene Köpfe meinten, daß die Pächterwohnung renovirt und ausgebaut, auch demselben Zweck erfüllt, vor Allem aber, den Bau bedeutend billiger gemacht hätte. Das gab Luz nicht zu. Das Einziehen und Wabbonen sollte auch Geld, und was Einseitiges kam dabei doch nicht zu Stande, da legte er lieber ein paar Tausend Mark mehr an und hatte was Solides und Modernes.

(Fortsetzung des vorigen.)



Naichmaschinen, Bringmaschinen, Mangelmaschinen, Drehmangeln

in größter Vollkommenheit

Albert Heimstädt

Am See, 10te Margarethenstr., Fabrik hauswirthschaftlicher Maschinen.

Reparaturen prompt u. billig

Advertisement for Peru-Wasser „Loa“ by R. Schwammkrug, featuring a small illustration of a bottle.

Gesichtspickel, Blüthen, Röhre, Ausfluss werden schnell und gründlich beseitigt durch Dr. Brandes verfeinertes Sassaaparill.

Large advertisement for Ehrig & Kurbiss, featuring a coat of arms and text: Aeltteste Kaffee-Rösterei Dresdens im Grossbetriebe. Kaffee-Handlung und -Rösterei Dresden-A., Webergasse 8. Rohe Kaffees Geröstete Kaffees

Advertisement for Akademie europ. Moden, featuring an illustration of a telescope and text: Operngläser, Brillen, Alenmer, Reiseblätter, Barometer, Thermometer, Meßzeuge u. s. w. Paul Schönbrodt, Neumarkt 4.

Advertisement for Ernst Zscheile, Bijouterie-, Luxus- u. Lederwaren, featuring an illustration of a pocket watch and a list of products like Concert-, Theater- und Ballfächer, Photographie-Alben, Portemonnaies, Gesangbüchern.

Erzge... Wolken Scholb... Su 30... Das I...

Schwarze Stoffe
für die
Konfirmation
Frühjahrs-Neuheiten.

Wäsche-Ausstattungen. Damen-Unterröcke.

Steigerwald & Kaiser

Pirnaischer Platz.

Zur Konfirmation:

Konfirmanden-Kleiderstoffe,
Konfirmanden-Jackets,
Konfirmanden-Kragen,
Konfirmanden-Kleider,
Konfirmanden-Röcke,
Konfirmanden-Wäsche,
Konfirmanden-Anzüge

in grösster Auswahl bei

Adolph Renner

Dresden, 12 Altmarkt 12.

Erzgebirgische Zugochsen-Märkte

mit Preisvertheilungen finden statt in
Wolkstein: Donnerstags den 27. Februar d. J.
Schönbach: Freitags den 28. Februar d. J.
Austrieb nur ergeblicher Zugochsen: Donnerstags 9 Uhr,
Verkauf von Donnerstags 10 Uhr an.
Bei zahlreichem Besuche ladet Küster, Landwirthe und andere
Interessenten hiermit ein
Chemnitz, den 20. Februar 1902.
Das Direktorium des Landwirthschaftlichen
Kreislagers im Erzgebirge.



„Electra“ - Blitzlampe

mit perforirt. strumpffartig. unzerbrech-
lich. Metallschutzhülse. „Schuberts Electra“
gibt ein grosses, rundes, weisses, ruhiges,
sonnenhelles Licht und ist von allen bisher
gemachten Vorleuchtungen die hervorragendste
und verbraucht trotz der ausserordentlichen
Leuchtkraft nur sehr wenig Petroleum.
Die „Electra“ ist ganz verwickelt, hochst. ex-
plosionssicher, unzerbrechlich, sie ist die bestbe-
wehrteste Arbeit- u. Tischlampe, kost. kompl.
nur Mk. 2.50. In Majolika mit bemalt. Schirm
je n. Anzahl Mk. 10, 12, 14, 16 18, allerorten.

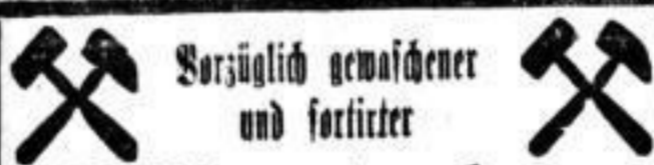
„Electra“ - Blitzbrenner

wie oben in Messing-Gewinde passend zu allen
Tischlampen und einfach zur Einverleibung
in eine Lampe Mk. 4 mit Docht und Cylinder. Für
Kleinglämpchen aller Gewinde passend, je nach
Grösse Mk. 4, 5, 6 allerorten, n. Docht-Cylinder
Kauforte von Nachbestellung. Referenzen gerne
G. Schubert, Dresden, Marienstr. 10, 1. Etage,
h. Laden.

gebührenfrei, Dresden stehend,
300 Stk. zum Höchstgebot ver-
kauft & Verkauft, Wilsdr. 6. Dr.

Junge Kaninchen

billig zu verk. Breitenbergerstr. 14.



Sorgfältig gewaschener
und fortirter

**Böhmischer
Anthracit,**

welcher dem englischen an Heizkraft nicht nach-
steht, und ein äusserst nachhaltendes Feuer giebt,
ist zu dem sehr günstigen Preise von

Mark 1,75 pro Centner
frei Haus

zu haben in dem
Kohlen-Grosso- u. Detail-Geschäft

Hans Martin

Comptoir und Lagerfab:
Berliner Str. 23.
Telephon Amt I, Nr. 3071.

Zur
Konfirmation
empfehle
Schwarze Stoffe

in überragend großer Auswahl

Schwarz Cheviot, doppelt breit, Meter 75, 100, 125-325	
Schwarz Cachemir	125, 170, 230-260
Schwarz Alpaca	100, 150, 200-600
Schwarz Satintuch	200, 260, 325-600
Schwarz Crêpe	90, 125, 150-350
Schwarz Armure	75, 90, 210-250

Fertige
Konfirmanden-Kleider

in einfacher und eleganter Ausführung,
das Kleid Nr. 10, 12, 14, 15, 16, 18, 19 bis 22/3
Extra-Anfertigung ohne Preisermässigung.
Ferner empfehle zu höchst soliden Preisen:

Konfirmanden-Unterröcke, Wäsche, Strümpfe etc.

Robert Böhme jr.,

Inh.: Richard Böhme & Gustav Günzel,
Georgplatz 16, part. und 1. Etage.
Ehemal. Wallenhandstraße.

Nur in Wasser gekocht.

Der Durchfall ist fast in allen Kinderstühlen Gift. Es sei
erlaubt die Aufmerksamkeit der Eltern auf ein leicht u. vor-
züglich bewährtes Präparat, den echten Hausen's Kaffee
Kaker-Kakao gelenkt, welcher von mehr als 10,000 Aerzten
verordnet wird. Nur in Wasser gekocht, leistet er bewundernswürdige
Dienste; er beruhigt den Magen u. Darm, indem er in Folge
seiner schleimigen Beschaffenheit den Reizstand der Darm-
wände so lange mildert, bis sich die natürlichen Darmwände
wieder hergestellt haben, und führt dem Körper in leicht-
verdaulicher Form die wichtigsten Nährstoffe zu. Bei
chronischem Magen- oder Darmkatarrh genügt Hausen's
Kaffee Kaker-Kakao während der Dauer eines Anfalles zur
alleinigen Ernährung. Man verlange möglichst genau Haus-
en's Kaffee Kaker-Kakao in Apotheken und Drogerien in
blauen Kartons à Nr. 1—, niemals lose.

Durchfall.

„Gut“.

Ein guter Stiefel ist der **Herzstiefel**, weil er principiell
nur aus ausgeleitetem Material hergestellt wird, modern in
seiner Form, exakt in der Bearbeitung und vor allem Dingen
bequem im Tragen und dauerhaft im praktischen Gebrauch
ist. Specialformen für ältere Damen, hochmodern, elegant
und bequem.



Alleinverkauf für Dresden bei
Emil Pitsch,
Wilsdrufferstr. 24. Pragerstr. 39.

100 fest. Briefmarken v.
Hr. Austral. cc. gar. echt.
alle verich. 200. Post. ex. Preis
grat. Total 11,000 Briefe, 5000
E. Havn. Neumburg a. S.

Pianino
mit schöner Tonfülle sol. für
335 Mark
zu verk. Reichbahnstraße 2. 1.

Seite 23 „Freies Blatt“ Seite 23
Sonntag, 23. Februar 1902 Nr. 53

Schwarze Kleiderstoffe

Schwarze Alpaccas,
fein u. starkfäd. glatte Stoffe,
englische u. deutsche Fabri-
kate, in allen Preislagen.

Schwarze Alpaccas
in hochmodernen, kleinen,
mittelhohen und großen
Dessins in allen Preislagen.

Schwarze Glatte Stoffe
in allen erstkl. Bindungen,
dichten, halbdichten und
loosen Stoffen, in allen
Preislagen.

Schwarze Gemust. Stoffe
mit kleineren u. größeren
Motiven u. Seiden Effekten
in allen Preislagen.

Schwarze Trauer-Stoffe
matt und mattglänzende
Stoffe, vorherrschend cepe-
artige Bindungen, in allen
Preislagen.

Schwarze Grenadines
in reinem U. etaminart. Web-
arten, glatte u. durchbrochene
Stoffe, in allen Preislagen.

Schwarze Grenadines
in Wolle, Halbseide u. reiner
Seide, in hochbegl. effektvoll.
Dessins in allen Preislagen.

Schwarze Merveilleux,
reine Seide, nur gut tragb.
Qualitäten für Roben und
Blousen, in all. Preislagen.

Schwarze Satin luxor,
mattglänzende, reinseidene
Seiden-Stoffe, vorzügl. im
Tragen, in allen Preislagen.

Schwarze Seiden-Moirés,
groß u. klein gemüstert, für
Kostüm-Röcke, Blousen u.
Roben, in allen Preislagen.

Schwarze Seiden-Damassés,
in kleinen, mittelhohen u.
großen Dessins, ganz vor-
züglich im Tragen, in
allen Preislagen.

Schwarze Kleider-Stoffe
bilden seit jeher einen
bewundernden Spezial-
Artikel des Establishments
und verlaufen nur

unter vollster Garantie

des guten Tragens.

König
Johann-
Strasse
Nr. 6.

Siegfried Schlesinger

König
Johann-
Strasse
Nr. 6.

90.000 Flaschen
Rhein-Sekt,
garantirt reiner Traubenwein,
brilliant moussierend, werden bei
uns in Fässen u. 12-60 Stk. a 1/2 Stk.
mit 1 Stk. Infl. Emb. vor Erhalt der
Schaumweinstauer
abgeb. Probefläschen u. Nach-
nahme. Rheinische Seiffelerei,
Leipzig-Connewitz Nr. 247
Kühnende Anerkennung u. regelm.
Nachbestellg. aus besten Reviden.

28
Erstlings-
Wäsche,
sowie alle Stoffe
dazu
sind u. billig.
Ernst Voss,
Rennstr. 28.

**Parquet- und
Stab-Fussboden**
für feine Stimmer, Langhölz.
Schiffstämme u. empfiehlt zur
sofortigen Lieferung verlegt und
unterlegt die
Töbeler Parquet-Fabrik
J. Grössler, am Bahnhof.

Schlaf-Sophas,
zusammen-
ziehbar
mit guatem. Polsteren
von 10 Mark an,
aufzuheben. Preis
Rich. Maune,
Fabrik, Löbtau,
Filiale: Moritzstrasse 18

Patente
erhält u. verwertet
Eng. Hülsmann
Dresd.-A., Nagelgasse 1.

**Solid gebaute, ionschöne
Pianinos,**
Harmonium
Verfauf u.
Wiederkauf
a. Teilzahl-
auftrag billig
Schäfer, 30
bismarckstr. 19.

Patentanwalt
C. WITTIG
Dresden, Ammonstr. 20

**Wo ist
Möbel-
Kelling?**
Sophienstr. 39
Post-
Platz
Wilsdrufferstrasse

Pferdefutter,
Sofort- und Maismehl-Futter,
à Centner 5,35
frei Haus.
Ernst Schubart,
Dresden 20, Dohnaerstr. 13

**Seidenhaus
Nanitz**
Pragerstr. 14

Foulard
die ersten Reihen, auch für
Gesellschaftslieder geeignet.

Stopf-Apparat
— D. R. G. M. 166884 —
"Magic Weaver"
nicht vom. zum selbstständ.
Einsetzen von Ausbeissen schäd.
Strümpfe, Tischtücher, Eisenzeuge
u. s. w. (sein Röhrenschneidwerk) ist
nur bei mir erst à Stück 3 Mk.
erhältlich. **G. Schubert,**
Dresden, Rönitzstr. 10, 1.

Ankündigung!

SALVATORBIER
GABRIEL SEDLMAYR
BRAUEREI ZUM SPATEN
MÜNCHEN

Kommt vom 1. März an in bekannter vorzüglicher Qualität
in Dresden zum Ausschank.

NB. Die Ausschankstellen werden noch bekannt gemacht.
Zu beziehen durch den
Vertreter der Brauerei „Zum Spaten“
in München
Oscar Renner,
Bier-Groß-Handlung und Flaschenbier-Geschäft,
Dresden, Friedrichstraße 19.
Zwei Fernsprechnstellen: I. 176 und I. 2025.

Gesellschaftsreisen

Italien 20. März, 30. April. Ostern in Rom, 20, 25, 30 25 Tage. und 35 Tage. Preis von 510 Mk. an.	nach Riviera 24. Februar, Carneval in Nizza, 18 Tage. 12. April, 31. Mai, 21 Tage. 25 Tage. Preis von 500 Mk. an.	Nord-Afrika (Algier und Tunis) 9. März, 28 Tage. Preis 600 Mk. Bosnien, Herzegowina, Dalmatien und Montenegro: 6. Mai, 23. Juni, 19. Juli, 30 Tage. 25 Tage. 24 Tage. 650 Mk. 800 Mk. 725 Mk.
---	--	--

Ferienfahrten
nach **Italien, Nordafrika, Schweden und Norwegen.**
Prospekte gratis und franco.
Fahrarten, Reisepläne, Rundreisehefte, Hotel-Coupons
und Hotel-Creditbriefe.
Für Alleinreisende:
**Intern. Reisebureau „Comet“, Albert Kuhnerdt, Dresden-A., Prager-
Str. 6.**
Aeltestes deutsches Unternehmen für Gesellschaftsreisen
in Dresden und Sachsen.
Vollständige Verpflegung auch während der Eisenbahnfahrten, incl. Getränke.

Neu. Kohlenersparmiss
bis zu 50 %, bedeutende Rauch- u. Russverminderung
durch
Weidl-Feuerung,
in 15-30 Minuten
in jedem Ofen anzubringen.
Preis M. 5,- ab Dresden gegen Voreinsendung.
Zu beschaffen bei Herrn **E. Mangler,** Tischlermeister,
Lilienstraße 2, oder im Bureau der Firma.
Wiederverkäufer u. Vertreter erhalten hohen Rabatt
und werden an allen Plätzen gesucht.
Weidl & Co.,
techn. Bureau für Feuerungs- und Heizungs-Anlagen,
Dresden-A., Jahnstr. 2.

KEIN LUXUS IST ES



sondern einfach
Notwendigkeit,
zu einer ratio-
nellen Hautpflege
tätlich
zu benutzen



BETULINAR - BETULINAR-SEIFE.
Erfolgreich in allen einschlägigen Geschäften.
Fabrikant: **Wilhelm Siebmann, Dresden-Niedersedlitz.**

Großer
Massenartikel,
womit tagl. ca. 50 Stk. ver-
kauft werden können, ist für
500 Stk. zu verkaufen.
Noh. **Patent**
im
Bureau Ing. Weidl,
Dresden-A., Jahnstr. 2.

Damentuch,
In Qualität, in neuesten Farben,
zu eleganten Frauenmoden.
Billich und u. moderne Aus-
stattungen für Herren u. Frauen be-
stehend in allseitig Maß. Prob. fact.
Max Niemer,
Zommerfeld, N. 2.

**Kohlenkasten
Ofenschirme
Ofenvorsetzer**
F. Bernh. Lange
Amalienstr. 11/12.

**Silber-
Brautkränze,**
nicht käuflich, sondern
Stück 2-4 Mark.
Hesse, Blumenfabr.,
Schöfelstrasse 12, 1.

Läuferschweine
20 Stück, 5 Pfund fetten zum
Verkauf Köhlerstr. 6.

Seite 25 "Dresdener Nachrichten" Seite 25
Zonntag, 23. Februar 1902 Nr. 53

Grundstücks-An- und Verkäufe.

Ein gutgehender

Landgasthof

mit etwas Nebengeschäft 1. einer großen Industriehof, 2. mit dem Udemah gelegen, Alles in gutem Zustande, ist preiswerth zu verkaufen. Anzahlung 20,000 - 25,000 M. Offert. u. L. C. 1643 an Rudolf Moske, Chemnitz.

Zu verkaufen oder zu vermieten

ist ein

Einfamilien-Wohnhaus

(1901 erbaut),

am Großen Garten, nahe der Stübel-Allee, Wintergartenstraße Nr. 16.

Dieses Haus enthält nebst Garten u. A. Whitchhottel, hoch ausgestattetes Souterrain mit Hausmannswohnung, die im Nichtbedarfsfall für Dienstmädchen u. Verwendung finden kann. Hinterhof mit großen Wodnräumen, Veranden und Anstalten, hundert Jahre alte als Terrazzo mit offener Galerie im I. Obergeschoss. Alles der Neizeit entsprechend eingerichtet. Im I. Obergeschoss befinden sich große Schlafzimmer, Stubezimmer u. mit Balkonen. Das 2. Obergeschoss ist nicht als Wohnfläche ausgebaut, darüber befindet sich nur großer, heller Bodenraum mit Kammer. Das Haus enthält 12 Zimmer und geräumige belle Diele. Alles Nähere hierüber beliebt oder überstabe 113, 2. Etage. Baummeister W. Schweiß.

In dem von Jahr zu Jahr sich vergrößernden Luftkurort

Strummbübel im Riesengebirge

ist ein günstig gelegenes, neu gebautes

Villen-Grundstück

mit Stallung und größtem Platz, auf welchem bis vor Kurzem Kammer-Geschäft betrieben wurde, preiswerth zu verkaufen. Beste Gelegenheit für Zimmer- und Maurermeister, sich gutes Grundstück zu gründeln. Anzahlung 10-15,000 M. Näb. Auskunft ertheilt

Dampfsägewerk Liebau i. Schl.

Des altrenommierte

Restaurant zum Forsthaus in Tharandt

ist krankheit halber sofort zu verkaufen. - Hypotheken frei und gerettet. Selbstreflektanten erhalten gern nähere Auskunft durch Kim. u. Protokoll Dehtessen in Tharandt.

Heigend in Loschwitz gelegene

Einfamilien-Villa,

beste Verbindungen, praktisch, solid und modern gebaut, 1.50 Millie höherst zu verkaufen. Off. Off. u. S. J. 836 in die Exp. d. Bl.

Rentables Geschäft!

Ein Gasthofgrundstück, der Nezeit entsprechend schön eingerichtet, in großem Fabriort der Oberlausitz, nahe Jittau, das große und beste Saalgeschäft der weiteren Umgebung, in Familienverhältnisse halber für den billigen Preis von 120,000 M. bei 25,000 M. Anzahlung zu verkaufen. Große Anlagen erbeten unter K. A. 028 „Invalidebant“ Dresden.

Gasthofs-Verkauf

(resp. Tausch).

Ein sehr gutgehender, realberechtigter Landgasthof, Alles der Nezeit entsprechend eingerichtet, ganz neu gebaut, in der Umgebung von Dresden, ist bei 20-30,000 M. Anzahlung zu verkaufen. Würde auch eine gute Hypothek oder ein Landgut bis zu 40 Scheffel mit annehmen, wenn 12-15,000 M. Anzahlung gegeben. Ohne Agenten. Off. unt. C. 6990 an die Exp. d. Bl.

Für Aktien-Gesellschaften!

Ger. vererb. Vürgerrecht und kaufm. Betrieb. Kautionsfähig und mit prima Referenzen, billige geeignete Position in einer Aktien-Gesellschaft, um die Interessen des Aufsichtsrates handig zu vertreten. Off. unt. B. 6401 Exp. d. Bl.

Sprit-Lackfabrik.

Einrichtung, Vorstoffe und Waaren, auch Rezepte und Anweisung, anderer Unternehmern wegen billig zu verkaufen. Günstige Gelegenheit für Anfertiger od. Verkäufer, sich selbstständig zu machen. Grundstück mit Koncession für Dampf- und Schemel-Anlage, sofort baubar, kann erworben werden. Offerten unter K. K. 481 Exp. d. Bl.

Villen-Verkauf.

Eine Villa in Oberlausitz, best. aus Vorder- u. Hinterhof (je aus 4 Zimmern, Bad und Küche), sowie eine Kellerei, besteh. aus demselben wie vorher, u. daz. Veranda, sowie Hausmannswohnung, beide gut passend für 1 oder 2 Familien, versehen mit electric. Licht, Wasserleitung, Badeanstalt, in schöner Gegendlage und sofort bezugsbar, sind zu verkaufen. Näheres bei G. Schmidt, Oberlausitz, Schützenstraße 18 II.

Villa Existenz.

Wesentliche aller Branchen weiß Käufem völlig vollkommen nach G. Wilhelm, Dresden, Tschelstr. 11.

Weinhandlung

„Zum Abreingau“ in Grogensb. Weinbofstraße 5, an eine junge Kraft zu verkaufen.

Für eine Frau oder kleineren Renteneinfänger post. ist ein vollständig eingerichtetes

Cigarren-Geschäft

verfügl. Preis ca. 1500 M. Off. u. D. S. 9450 an Rudolf Moske, Dresden.

Wolz- und Kohlen-Geschäft

mit mehreren Drehmangeln, in besser Lage von Dresden, A. zu verkaufen. Etwa 2500 M. Offerten erbeten unter Z. P. 538 an „Invalidebant“ Dresden.

Produktengeschäft

mit Zweifeldwirtschaft, schöne Gede, Viehapparat, 4 Räume, 1 od. 2 Schweine w. wöchentlich geschlachtet, zu verkaufen. Erlöse 6-7000 M. Offert. unt. K. V. 193 Exp. d. Bl. erbeten.

Dacht-Bäckerei,

ausgebend, kann sofort oder bis 1. Juli übernommen werden. Off. unt. C. 7135 Exp. d. Bl.

Ein Weltartikel

für alle Länder der Erde, auf den internationalen Ausstellungen in Otten, Mailand, Wien, Wien mit goldenen Preismedaillen und Diplomen ausgezeichnet, patentamtlich vor Nachahmung geschützt in Deutschland, Österreich, Ungarn, ist mit den 3 Preismedaillen u. Diplomen, sowie sämtlichen Schuttsrechten zur alleinigen Ausnutzung an zahlungsfähigen Käufer für 3000 M. bar zu vergeben, aber nur an intelligenten Mann, der das nöthige Kapital und Geschäft zum Exportgeschäft und Retenme hat. Einmaligen Nutzen. Großartige Gewinn. Keine Fabrikverpflichtung, nöthig. Kostenloser Darstellung. Näheres durch H. Barkhaus, Leipzig, Grimmstraße 28.

Restaurations-Grundstück

mit Geschäftslokal u. Concertgarten in großem Fabriort mit 50,000 Einwohner ständiger Umbau unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näb. durch Bernhard Philipp, Chemnitzstr. 6, pl.

Guts-Kauf.

Mittleres Gut leicht zu kaufen. Gute Lage unter V. 21 an Haasenstern & Vogler, Zwickau i. S. erbeten.

Wohnhaus

mit gut eingerichteter und flussgehender Bäckerei, ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Hypotheken auf Jahre hinaus untünder bei niedrigem Zinssatz 3. Off. u. B. G. 86 an Rudolf Moske, Görlitz.

Sich. Existenz.

Ein flottgehendes Zubrügelschäft, 4 Pferde, in einer der besten Lagen Dresdens ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Näheres bei Martin, Vorplatz 17, p. v. 12-3 Uhr.

Schlosserei

in der Nähe Dresdens ist Umrüstung halber für den bill. Preis von 1000 M. zu verkaufen. Off. erbeten unter E. J. 595 Exp. d. Bl.

Bäckerei.

Tagelohnung 45-60 M. Off. unter F. E. 614 Exp. d. Bl.

Für Fleischer!

Altere Existenz ist ein tüchtigen, feineren Fleischer durch Eröffnung bezu. Bau, es sind Uebernahme einer Fleischerei per 1. Juli 1902 erbeten. Grundständig an halsächser, sehr fruchtbarer Etrohe, in bester Lage von Chemnitz, 2 Meil. vom Bahnhof, in nächster Nähe der Eisenbahnstation gelegen. Off. umgehend unter Z. S. 648 in die Exp. d. Bl.

Eine Schmiede

mit a. d. Vande zu kaufen get. Off. u. N. N. 15 postlagernd Nohau in Sachsn.

Junge Leute suchen baldigst ein Restaurant in Nacht oder mehrtägig zu übernehmen. Off. m. Preisangabe u. T. H. 100 postlagernd Cotta erbeten.

Heiraths-Gesuch.

Junger Mann, 21 J., sucht, da es ihm an Familienverhältnisse fehlt, auf die Suche nach einem christlich erzogenen, jungen Mädchen, welches Lieb u. Liebe, Geschäft hat, in Betrachtung zu treten. Etwas Vermögen erw. Tamen, welche die ihm einstimmig. Wunsch Vertrauen schenken, wollen ihre Briefe u. H. F. Nr. 233 postlagernd Cotta erbeten.

Heiraths-Gesuch.

Professur einer anständigen Fabrik, 31 J. alt, stahl. Verfassungen, ged. Char., 20,000 M. Verm., 5000 M. geteilt. Eintraum, wünscht mit einer geb. Dame, welche über ähnlich Kapital verfügt, swards Ehe bekannt zu werden. Vertrauens. Annäherung, auch Vermittlung durch Verwandte erbet. unter J. P. 624 in den „Invalidebant“ Dresden.

Heirath!

Wittwer, Anfang der Vier, mit 1 Kind, gegenwärtig noch in Stellung in groß. Etablissement, sucht behufs Uebernahme eines besseren Restaurants eine Lebensgefährtin, erhalten im Hoch mit etwas Vermögen. Junge Damen nicht unter 20 Jahren. Wittwe nicht angeheiratet, werden höflich gebeten, ihre werthen Briefe unter F. L. 620 in d. Exped. d. Bl. niederzulegen.

Heiraths-Gesuch.

Ein Wittwer, Geschäftsmann, 36 J. alt, mit 1 kleine Anzahlung von 8 J. Vermögen vollständig nicht, jedoch nicht angeheiratet, sucht Behausung mit Altem, gutführenden Mädchen oder Wittwe, möglichst von Lande, bei baldiger Heirat. Derselbe würde auch in landw. thätig oder Handel, eintretend. Etschwere Chensische Agenten werden. Off. unt. E. B. 330 postlag. Tannenberg bei Annaberg im Erzgeb. erbeten.

Heirath.

Dreiundvierzig. Herr in geachteter selbstständig Position, welcher sich väter seinen schriftstellerisch. Neigungen widmen will, sucht Bekanntschaft mit gebildeter Dame. Ein vorläufig nur anonym geführter anregender Briefwechsel soll diese Bekanntschaft, die bei Ueberreimmung beider Charaktere zu einer Heirath führen kann, vermitteln. Off. erbeten unter F. P. 624 an die Exped. d. Bl.

Streu reell!

Suche für meine Nichte (blond), 21 J. alt, bürgerlich-wirtschaftl. erogen, nicht unbescheiden, die Bekanntschaft eines jungen, solid. Mannes, Geschäftsmann m. sich. Einkommen ab. Beamter, beehrt. Verd. Sollten Herren diesem rechten Gefühl, Glauben schenken, so wollen sie ihre Off. u. H. U. 300 Dresden-Cotta, Postamt 9, niederlegen.

Geflügelzüchterei

in H. Stadt, Nähe Dresdens, an liegend, halber gelegen, auch zu anderem Zwecke passend, sofort billig zu verkaufen. Näheres bei H. Knauthe, Schlegelstraße 1, 3, 1.

Sich. Existenz.

Ein flottgehendes Zubrügelschäft, 4 Pferde, in einer der besten Lagen Dresdens ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Näheres bei Martin, Vorplatz 17, p. v. 12-3 Uhr.

Pianino,

neu, aus renom. Coplanofabrik, herrliche Tonfülle, wundervolle Ausstatt., unterjähr. Garant. 1. 500 M. g. Kasse zu ver. Sell. gleich. Gelegenheits. Dgl. Musik-Pianino für 300 M.

Jeder Radler

berlange vor Anfauf eines Rades den Katalog unserer vorzüglichsten „Zenith“-Rahmräder.

Franz Klein & Co.,

Coffeabaude-Dresden.

Der neueste Pat. Freilauf mit Nützlichkeit kann von uns an jedem neuen u. gebrauchten Rad angebracht werden. Reparaturen, Verstellen u. Einroll. fäbren wir schnell und gut aus. Preisangabe vorher.

Neu!

Sumatra, Havana (Reiner Habritat) beste G. H. Cigaretten 3/4, 55 Rathh. Str. 11, 1.

3 4000 Centner Kartoffeln,

als 21 Pros. Stärke, Procent. Vollkorn, Prof. Maercker, Dannab., Schenckelade, Salz, Küchelmehl, gelbe Melis u. Waage, bon. verkauft Hittergaut Kirchlein b. Niea e. d. G.

Zafelbutter,

mit „Lobelin“ präparirt, empfiehlt die Gattinmutter H. Jansen, Rathh. Str. 11 bei Schlenker u.

Milch-Gesuch.

Suche 3-400 Liter, auch in Klein Posten. Off. u. A. F. 3000 Dresden-Cotta, Postamt 9.

Gebrauchter Wagen

zu kaufen od. gesucht. Leichtere. Selbstfahrende Wagen (Zylinder od. Dugault). Off. u. A. 1775 Exp. d. Bl. erbeten.

feinster Uhrketten and Ringe.

Transmissionen,

Bohlecke, Aufzüge für Hand u. Kraft, Aufstellung u. Nacharbeiten, Reparaturen von Dampf- u. Wasserkraftmaschinen, feld- u. sächem. Maschinenfabrik T. Georg Weber, Hamburgerstraße Nr. 21, Grundst. 1871. Tel. Nr. 257.

Saatkartoffel-Offerte.

Es seien ältere bewährte Sorten: Zuvier, Imperator, Prof. Maercker, Prof. Wohlmann, Sibilla, Magnum bonum, Faberische, Mar Gith u.

Up to date,

ermöglicht die Zucht, beste, weiße Kartoffel der Gegenwart, dabei außerst ertragreich, sorgfältig Erprob. der abgebauten Magnum bonum, geeignet für milderen und guten Boden.

Bei Entnahme von 200 Lit.

auch in verschiedenen Sorten meistlichen Robott. Verbin. in Äufers oder berechneten Säden ab Station Rudland, Oberlausitz, Töle, Tom. Sijia bei Rudland. D. A.

Edle v. Schabane, Frau Kammerherrin

Widwid. Ad. Kammerherrin Sächsisch, Herrn Hofrathsiniger Nischke u. A. m. von Goffbeater zu Dresden. Zu haben in Post. 4 u. 40 Bl. in den Apotheken u. Drugerien.

Gebirgseis,

20-30 cm hoch, stellt franco Waggons Dresden H. Schödl, Nixdorf, Böhmen.

Hochmoderne Kleiderstoffe

hatte ich Gelegenheit, sehr preiswerth zu erwerben, und offerire ich solche, so lange der Vorrath reicht,

zu einzig dastehenden billigen Preisen.

Darunter befinden sich:

Grosse Posten **Schwarze Stoffe** — Crêpe — Cheviot — Alpacca — Jacquard
statt Meter 1,20 bis 4,00 Mk. Jetzt Meter **70 Pf.** bis **2,40 Mk.**

Diverse Posten **Farbige Stoffe** — Kammgarn — Crêpe — Zibeline — Satin
statt Meter 1,00 bis 3,00 Mk. Jetzt Meter **60 Pf.** bis **1,80 Mk.**

Für **Konfirmanden-Kleider** die günstigste Einkaufsgelegenheit.

H. Zeimann, Webergasse Nr. 1, erste Etage.

Inventur-Ausverkauf

vom 18. Februar bis 15. März c.

Um mein großes Lager in **Teppichen, Möbelstoffen, Portièren, Tischdecken, Gardinen** und speziell **Linoleum, Linoleumläusern, Linoleumteppichen** zu räumen, gebe ich auf sämtliche genannten Artikel von heute ab auf meine billigt ausgestellten Preise noch

20% Rabatt.

Auf diese ganz besonders günstige Offerte mache ich ergebenst aufmerksam.

Moritzstrasse 17. Ernst Pietsch, Moritzstrasse 17,
Ecke Schliessgasse.

Sonnabend, Montag, Dienstag, den 1., 3., 4. März

Saison-Ausverkauf

Herm. Mühlberg,

Königl. Schül., Königl. Kam. u. Büchl.
Lieferant.

Webergasse, Wallstraße,
Eckschiffstraße.

welcher seiner Reclität wegen in den weitesten Kreisen allbekannt ist und sich daher eines außerordentlich großen Absatzes erfreut, bietet wiederum Gelegenheit für so praktische Einkäufe, so große Vorteile, daß es sich lohnen dürfte, auch späteren Bedarf für längere Zeit zu decken.

Preisliste erscheint am 26. Febr. u. erfolgt auf Wunsch postfrei.

Gelegenheitskauf.

12,000 Flaschen

Moselle Mousseux trocken,

garantirt natürliche Klostergährung, zwei Jahre auf der Flasche, wasserhell, brillant moussirend, leicht und zart im Geschmack, sind en bloc oder in Bötschen von 100 Flaschen à **Mk. 1.30** wegen zu großen Lageres per Kasse abzugeben. Offerten unter „**V. S. 672 Moselsee**“ an **Quatenstein & Vogler, Frankfurt a. M.**



Augsburg,
II. Qu. 1 Qu. extra
1.50 2.- 3.-
Prima 4.- 4½.



München,
feiner deutscher Haarhut,
schwarz und farbig,
5.- 6.- 7.- 8.-



Borsalino,
feinst italienischer Haarhut,
in schwarz und grau,
7.50 8.- 9.- 9½.

Filz-Hüte

Illustrirter Katalog gratis und franko!

Gute Cylinder
4½, 6, 9, 12 Mk.,
engl. u. franz.
15, 20, 24 Mk.,
Claque-Hüte
6, 9, 12, 15, 24 Mk.

Frauenstrasse
Magazin „zum Pfau“



Dresden,
schw. 1.50 2.- 2.50 3.-
schwarzes Haarhut,
6.- 7.- 8.-



Pastor,
moderner Wollhut,
3.- 4.-
schwarzer Haarhut,
6.- 11.-



In feinen Facons
von **Pless-Wien** 11.-
von **Lincoln** Beant 12.-
fl. deutsch Haarhut 7½ 8.-
federleicht 8½-9½ Mk.

Geleistete Garantie: Jeder Hut, auch der billigste, ist fehlerfrei; sogenannte zurückgesetzte Waare bleibt vom Ladenverkauf ausgeschlossen. Die in den Schaufenstern ausgestellten, mit Preisen versehenen Waaren werden auf Verlangen bereitwillig bereitgestellt und verkauft.

Seite 28 - Dresdner Nachrichten - Seite 28
Sonntag, 23. Februar 1902 - Nr. 53

Montag Dienstag

Diese Artikel

Ihrer ganz besonderen Beachtung.

1 Posten Engl. Hausgespinnste

In modischer Anlagung, äußerlich solid im Tragen, eleg. im Aussehen, durch Zufallskauf

Statt 1,50 Mtl. Meter **75 Pf.**

Elegante Blousenstoffe, effektvolle Streifen-Muster, auf glänzendem Stoff-Satin Meter **65 Pf.**

Elsasser Wasch-Brocats, für Sommerkleider, nur schwarze u. blau bedruckte Gewebe mit reich. Zeichnungen Meter **60 Pf.**

Satin „Augusta“, schwere Waare, Streifen-Muster, für Schürzen und Hauskleider Meter **45 Pf.**

Einfarbige Liberty-Satins, besserer Erfolg für Seidenstoffe, besonders f. Blousen u. Unterkleider geeignet, statt 1 Mtl. Meter **75 Pf.**

1 Posten Schwarze Alpaccas

(Mohair), glänzende, selbsteigende Qualität, feinfädige, beste Waare, mit reizenden Mustern, durch Zufallskauf

Statt 2,25 Mtl. Meter **1,25 Mtl.**

Die Restbestände in wollenen Blousen, durchweg bessere Qualitäten, zum Ausfuchen zusammengestellt, früherer Preis 10,00 bis 15,00 Mtl., jetzt Durchschnittspreis **5,00 Mtl.**

Toupetkämme , verstellbar für hohe und niedere Haaren	65 Pf.
Haarkranzrollen für Damen, zum Festhalten der Frisur	30 Pf.
Seltenkämmchen , hell und dunkel Haar	12 Pf.
Seltenkämmchen , fein polirt, Haar	30 Pf.
Empire-Kämme , neue Haaren, Stück	30 Pf.
Lombardkugeln mit geschliffener Spitze	45 Pf.
Vorschiebekamm , ziemlich lang	25 Pf.
Haarpagen , Patentschluss	3 Pf.
Hornhaarnadeln	4 Pf.
Schmuckhaarnadeln , Fantasie-Haaren	15 Pf.
Staubkämme , stark	15 Pf.

Damen-Uhrketten Schmutz-Haaren, Reu-Stück	55 Pf.
Goldkettengürtel	65 Pf.
Bandgürtel , hinten breit	85 Pf.
Schwarze Bandgürtel	10 Pf.
Gürtelschliesser	15 Pf.
Spitzen-Einsätze , gebogene Haaren Meter	15 Pf.
Spitzenstoffe , neue Muster	75 Pf.
Corsets für Konfirmantinnen	115 Pf.
Glacé-Handschuhe für Konfirmanten Haar	125 Pf.
Tüll-Decken , Größe 35/35	14 Pf.
Armbändchen	10 Pf.

Wieder eingetroffen:
1 Posten handgestrickte Läufer, Decken zum Ausfuchen **2,75 Mtl.**

Enttäuschende Neuheiten:
Stecknadelkissen in Haaren, Blumenfarbe, Früchte, Conterven **25 Pf.**

Rockfutter , mit Seidenglanz, 100 cm breit	30 Pf.
Tailencöper	26 Pf.
Tailenfutter , doppelseitig	32 Pf.
Stoss mit angewebter Mohairdecke, sehr praktisch	50 Pf.
Schweissblätter , Trikot, la	10 Pf.
Tailenschliesser	10 Pf.
Steffleinen (Battieren)	35 Pf.
Patentsloss , alle Farben	10 Pf.
Lüster , schwarz, für Rockfutter	28 Pf.
Rockschur , schwarz	3 Pf.
Eisengarn-Stoss , karriert	16 Pf.

Näkelgarn Knäuel, 20 Gramm	2 Pf.
Bettgimpe Stück, 10 Meter	28 Pf.
Rollen-Seide 80 Meter	3 Pf.
Gurtband Stück, 8 Meter	20 Pf.
Rockblenden , schwarz	12 Pf.
Alpaca-Litze Stück, 10 Meter	15 Pf.
He'fgarn in Rollen	8 Pf.
Wäschebesatz , weiß, Stück, 10 Meter	28 Pf.
Verlängerungsborte	26 Pf.
Seid. Sonitach , alle Farben	3 Pf.
Centimeter-Maasse Stück	3 Pf.

Gelegenheitsposten:
Point lace-Kragen (Handarbeit) **85 Pf.**

Ein Posten
China-Band in reizenden Farben Meter **25 Pf.**

Messow & Waldschmidt, Wilsdruffer-Strasse 11.

Schönes Gebirgs-Eis

offert in Wasserdampfbädern ab 10,000 bis zu 50 Pf. ab Station Bodenbad oder 75 Pf. inkl. Stat. Dresden soweit Vorrath reicht.
Brauerei in Bodenbad u. G.

Orangen

fr. constant und Bergische, ab vom 17. ab. in 1/2 und 1/4 Kisten billiger.
Richard Södlisch Nachf., 8 Sabnegasse 8.

Salomonis-Apothek

gegründet 1560, Dresden u. L., Neumarkt 8.

Bernhardiner

Rei (Händl), treu u. nachkam, voll für alle, nur in gute Hände billig abzugeben, 21. L. u. P. L. 600 Gr. u. G.

Ein II. Pianino

aus best. Oerrenanlage, Jahr 46-48, Jahr 22-24 1/2, mit Garantie billig zu verkaufen 4 Straub. 4. 2.



Gustav Zschokwitz, in der Planer 4, nahe Secht, Metall- und Kautschuktempel, und Versandgeschäft, Baginmaschinen, Typen, elast. Signum, Schabl. Walzenmasse, Dextrographen, Dextro-Blätter, Linen, Harben, verwandte Artikel und Reparaturen.

Rauhe Haut

Stärke, rothe, aufgesprungene Stellen an Gesicht und Händen bekommt u. behält Niemand beim Gebrauch von Apotheker Peters' Colletische Cosmetica. Auf der Haut unsichtbar, nicht fettend und lebend, weil wirksamer als Stocera, Balsin, Vanolin. Preis per Dose 1 Mtl., 1/2 Dose 50 Pf. Kleinverkauf.

Reklamewagen

passend für Brot, Bier, Wein, Chocolate, Konfektion u. dergl. billig zu verkaufen Trompetenstr. 4. 5. 600.

Linoleum

Jetzt ca. 20% billiger.

Bester Fußbodenbelag für Zimmer, Korridore, Treppen etc.

Rixdorfer u. Delmenhorster Fabrikate.

Qual. Taylor D	2,50 Mtl.	2,75 Mtl.	Grant II	5,25 Mtl.
" " C	3,40	4,-	Grant I	6,50
" " B	4,60	5,50	Noire	9,-
" " A	5,70	6,60	Noire	10,-
Walton C	4,-	4,50	Iniald Sp	8,-
" " B	5,25	6,50	Iniald II	10,-
" " A	6,-	7,50	Iniald I	12,-
" " AA	6,50			

Gänzlich 200 cm breit. Preise pro laufend Meter. Der Rest 4 % Rabatt.

Bohnermasse und Linoleum-Teppiche in 6 Größen. Unterlage-Pappe.

Linoleum-Läufer in 5 Breiten.

Auf Wunsch Uebernahme des Legens durch eigene gut eingerichtete Leute unter Garantie sachgemäßer Ausführung.

C. Anschütz Nachf.

Altmarkt 15.

Ein II. Pianino

aus best. Oerrenanlage, Jahr 46-48, Jahr 22-24 1/2, mit Garantie billig zu verkaufen 4 Straub. 4. 2.

Treber

aus best. Oerrenanlage, Jahr 46-48, Jahr 22-24 1/2, mit Garantie billig zu verkaufen 4 Straub. 4. 2.

1 gutgehaltene Drebbant

für Holz u. Eisen, ist billig zu verkaufen Annenstr. 87 in der Schloßwerstatt.

Seite 29 "Freiburger Nachrichten" Seite 29 Sonntag, 23. Februar 1902 Nr. 53

Manufactur-Modewaarenhaus. **Max Dressler**

Jetzt Ausnahme-Preise für Gardinen.
Fenster: 3.50, 5.—, 7.50 Mark.

Für Brautleute!

Das altbekannte, solide
Wöbel-Wagazin
Oscar Möser,
gr. Brüdergasse 10, pt.
I. und II. Etage.
empfeilt billigst komplette
Möbel für Salon,
Wohn-, Speisezimmer,
Schlafzimmer,
Küchen-Einrichtungen,
Sofismöbel eigener Werkstatt,
Wohrbares Renommée.

Wichtig für Hirthe!
Es haben
10 Musik-Automaten,
nach Modell, bedeutend unter
Preis zum Verkauf. In unter
E. F. 592 Exp. 8 Bl.

Patent-
Walter und Karle Schö
Schneidemaschine
jedem in allen Sprachen
und Sprachen
Rud. Schmidt, Dresden
Johanna-Str. 11, L.
am Gohlis (Hofplatz).

Eiser. Wendeltreppe,
1,25 Meter Höhe von Ausbäuer
bis Ausbäuer, nicht unter 1 Mtr.
Baugbreite, zu laufen gerichtet,
Eiser, mit Preisangebot unter
H. M. 52 an Kautschuk u.
Soalor, Dresden.

Größe
frischgelegte Eier
jeht eine Delikatess!
Eier 5 Pf. Schaf 2 Pf. 25,
Henne 4 Pf. 4 Pf. 25,
Paul Schubert, Comptoirstr. 11
und Finkenbäumle, 18.

Eine Sammlung schöner
Hirsch- und
Hef-Geweibe
jeht billig ab C. Bunder-
mann, Buchhofwerda.

Albert Walther
Fabrik für
Gummi- u. Metallstempel
Schneidemaschine, Schloß, Siegelmaschinen etc.
Lager:
Königstr. 11, Dresden
Lage Stempel in wenig Stunden

Fast neue Uniform
1. Class der Armee, sowie
Zetteldecke u. Riemzeug ein-
schließen zu best. Preis 1.1

Holzwohle
gleichmäßig schöner, feinstere
Sauce in Rollen und Wagen-
nungen empfohlen zu best. Preis.
Friedrich Seemann,
Telephon 3072.

Pianino,
elegant geblüht, gegen Raufe ganz
billig zu verkaufen
Johann-Georgen-Allee 13, p.

Harmonium,
schon, billig, verständig
Johann-Georgen-Allee 13, pt.

Pferde-Kauf.
2 schöne, ganz egale (unpar-
tische) braune Wallsteiner Pferde, 3 u.
4 Jahre, 178 cm hoch, mit aus-
gezeichneten Blätterhuten, samt
in 8 leichte u. schwere Fuhrwerk,
samt mit voller Garantie bei
Autobesitzer **Herrmann Richter**
in **Dittmannsdorf** bei Reins-
berg zu verkaufen. Auch werden
ein Paar ältere Pferde mit in-
zahlung angenommen. Sämtl.
Eigenschaften, Stat. Deu-
tschmannsdorf.



Bekanntmachung.

Heute und folgende Tage gelangt das weltberühmte Spezialbier

Salvator

in folgenden Lokalen zum Ausschank:
Zacherlbräu, König Johannstr. 8.
Hotel zum Fürstenhof, Strieberserstr. 32.
Hotel Kaiserhof u. Wiener Garten, W. Gohlis.
Restaurant Fritz Knappe, Ecke Augsburger- u.
Blasewitzstraße.
Restaurant zum Liebiggarten, Jacobistr. 18.
Restaurant z. Fürstenkrone, Blasewitzstr. 29.
Restaurant Conrad Sperl, am Ferdinandplatz.
Restaurant Augsburgerhof, Augsburgerstr. 33.

Hochachtungsvoll
Hermann G. Müller,
Generalvertreter des Paulanerbräu
vormals Zacherlbräu.
Ag. und Pringl. Coflieferant.

Schwarze Kleider-Stoffe.

Die Firma führt nur erprobte Qualitäten in bestem Edelschwarz zu bekannt billigen Preisen.

für die

Konfirmation

Kragen und Jacketts, fertige Kleider, Blusen und Kleiderröcke, Unterröcke, Handschuhe, Strümpfe, Wäsche etc.

Schwarze Kleider - Stoffe,
Cachemire, Cheviot, Crêpe, Serge, Foulé, Granit etc.,
Meter von 95 Pf. an bis M. 8.—.

Schwarze Alpakas und Voiles,
glatt und gemustert,
Meter von 85 Pf. an bis M. 6.—.

Schwarze Kostüme
für Damen und Mädchen
von M. 11.— an bis M. 110.—.

Schwarze Blusen u. Kleiderröcke.
Schnelle und sorgfältige Anfertigung nach Maass.

Schwarze Kleider - Stoffe
in reizenden neuen Muster-Effekten,
Meter v. 100 Pf. an bis M. 7.50.

Schwarze Seiden - Stoffe
für Kostüme, Blusen u. Besatz,
glatt und gemustert.

Schwarze Jacketts und Paletots
für Damen und Mädchen,
von M. 3.50 an bis M. 75.—

Schwarze Capes und Kragen.
Proben, sowie Auswahlendungen bereitwilligst.

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18-20.

HAUPTNIEDERLAGE
Wintergartenstr. 77
Fernspr. 1 6158.

Bärenhecker Brot

zu haben in allen besseren Geschäften.

Brot-Preise
à Kilo

I. Sorte 24 Pf., II. Sorte 22 Pf., III. Sorte 20 Pf.

Loose

K. S. Landes-Lotterie,

Ziehung 3. Klasse 2. und 4. März, empfiehlt

Gustav Gericke,

Dresden, Knauffstraße 6 (Boisplatz).

Röben-Verkauf.
300-300 Ctr. Futter-Röben
officiert billigst **Max Forker,**
Vaugenwollsdorf.

Kur-Aepfelwein,
gar. rein, ohne Zucker, Str. 35 Gf.
bet. **Emil Wehner,** Sell.
Oberammerdorf, Sa.

Klargespaltenes Holz,
Raummeter 9 Mark, liefert bis
in den Behälter f. Dresden und
Sorsote **Emil Wachsmuth,**
Dorischburg.

Einmal gebrauchte
Spindelpresen
werden zu kaufen gesucht. Off.
womöglich mit Skizzen, Angaben
der die Dimensionen u. Gesamt-
gewicht jeder einzelnen Presse an
**Jon. Straet jun., Turm-
Teplitz (Böhmen).**

**Asthma-
Bronchiol-
Cigaretten**),
off. geich. Nr. 43,761. Präparat
nach Dr. **Abbot.** Gehältlich in
vier Richtungen 4 10, 20, 50 u.
100 Stück. Preis pro 10 Stück
50, 75, 100, 150 Bl.

General-Debit f. Dresden
Salomonis-Apothek,
Neumarkt 8.
Grandiol-Gesellsch. m. b. G.,
Berlin NW. 7.
*) Bestandtheile: Blätter der
Tabakspflanze, Cannabis indica,
Datura stramonium, Atropin,
Salpeter.

**Samos-
Ausbruch**
in bekannter vorzüglicher Qualität ist
wieder eingetroffen und empfehle
ich denselben
à Fl. Mk. 1.25
und in Fässchen von ca. 10
Litern zum billigsten Preise.
Worig Gabriel,
Dresden-A.,
Swingerstr. 5, Ecke Bettendorferstr.
Kernschreiber 1, 1150.

Citronensaftkuren
mit Apotheker Peters hergestelltem
Medicinal-Citronensaft, aus aus-
gezeichneten südl. Früchten, ent-
sprechend den Anforderungen des
Kaisers. Gesundheitsamtes, häufig
erprobt u. vorzüglich bewährt bei
Rheumatismus, Gicht, Fettsucht,
Blutandrang, Katarrh, Ver-
stopfung, sowie Blutreinigung u.
Häute 1, 2 u. 3 RT mit Kur-
vorschrift. — **Abnehmerlauf** und
Vertrieb nach auswärts

Salomonis-Apothek,
Dresden-A., Neumarkt 8.
Eichene Bohlen
trocken und mit
30, 35, 42, 50 u. 60 Dm.,
amerik. Nussbaum,
25, 30, 35 Dm., trocken,
schlank, gesund, officiert je
einige Laggons billigst,
am Bloß zu gemessen.
Bruno Ludwig,
Struvestrasse 32,
Dolz - Houtmer.

Patente
seit 1877
Otto Wolff, Brandenb.
DRESDEN, Viktorienstrasse 7
(Ecke Waldschlossstrasse)
Machen & Holzschloß, 2

THEE
MARKE
Theekanne
Paul Schölich, Weißer Hirsch
Strampfanröderer,
hart und fein, neue Größe in
Unterhoien. **W. Seidel,** Eck-
lergasse 12, nur **Wartberg.**
Sophie und Schranke
zu verkaufen Buchhofwerda 52, pt.

Seite 30 - Dresden Nachrichten - Seite 30
Donnerstag, 23. Februar 1902 - Nr. 53

mit 20...
bet. Co...
5 Schel...
2 Biech...
1, 75, 0...
H. Le...
Me...
im be...
ben, mi...
Areal...
idub...
mit ein...
tab, w...
falls w...
So...
vertauf...
100,000...
Kur bi...
Zabel...
id mir...
Der...
Gast...
an de...
Land...
guten...
und gu...
ist be...
minde...
solbig...
311...
Jubel...
leber...
durch...
Alde...
is die...
7 Sim...
1 Rüd...
Befeh...
Preis...
3000...
Zabel...
Für...
schwe...
auf...
Größ...
atene...
Ar...
gut...
sehr...
gegen...
Off...
Rubel...
E...
Da...
bei D...
Schlo...
Raus...
Guth...
Sind...
haar...
auffro...
Dresd...
VII...
in Me...
ros...
Dinat...
schü...
Offen...
Rubel...
St...
J...
in Ho...
Gran...
zu be...
berf...
stene...
müde...
nor...
29, 2...
hainert...
mit 20...
Bach...
nicht...
brüder...
20...
D. 29...
best...
Ein...
der...
272...
H...
Haupt...
fernt...
nicht...
ber...
H...
Hinge...
beroor...
berh...
Wü...
zu ber...
E...
E...
20...
in...
m...
b...
e...
e...
e...

Börsen- und Handelsnachrichten.

Berlin (Börz.-Ztg.) Börse. Die gestrige Hochbörse hatte ein schwächeres Gepräge angenommen, heute war die Stimmung wieder recht fest, besonders waren es wieder heimische Fonds, für die sich lebhaftes Interesse zeigte.

Dresdener Börse vom 22. Februar. Die feste Stimmung, die bereits öfters vorhergehend, behauptete sich auch an der heutigen Börse und besonders waren Renten und Kommanditien fest.

Dresdener Bank. Die bereits bekannt, findet am 24. Februar die Bilanzierung des Aufsichtsrates statt und werden begründend die Bilanzverhältnisse für das Geschäftsjahr 1901 mit großem Interesse erwartet.

Unionbrauerei, Aktien-Gesellschaft, Dresden-Kauzab. Die am 20. d. M. angekündigte dritte ordentliche Generalversammlung genehmigte einstimmig den Geschäftsbericht...

Sozialistische Bank, Plauen. Der Aufsichtsrat der Bank beschloß am 21. d. M. die Generalversammlung für 1901 nachträglich wiederum die Verteilung von 10 % Dividende vorzuschlagen.

Mitteldeutsche Bodencreditanstalt in Greiz. Der Geschäftsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr, dessen Inhalt in den ersten fünf Jahren ihres Bestehens zu erkennen gegeben ist, hat im Berichtsjahre eine vorübergehende Unterbrechung erfahren.

Porzellanfabrik Rauenheim vorm. Fr. Chr. Grelner & Söhne, Wittenberg. In der gestrigen Aufsichtsratsversammlung wurde die Dividende für das vergangene Geschäftsjahr auf 7 % festgesetzt.

Table with multiple columns listing various bank and company shares, including Deutsche Bank, Dresdener Bank, and others, with their respective prices and values.

Table with multiple columns listing various bank and company shares, including Deutsche Bank, Dresdener Bank, and others, with their respective prices and values.

Berlin 22. Februar. Getreidebörse. Weizen inländischer loco 171-176, per Juli 171,00, per August 171,00, per September 171,00.

Dresden 22. Februar. (Produkten-Börse) Weizen inländischer loco 171-176, per Juli 171,00, per August 171,00, per September 171,00.

Dresden 22. Februar. (Getreidebörse) Weizen inländischer loco 171-176, per Juli 171,00, per August 171,00, per September 171,00.

Dresden 22. Februar. (Getreidebörse) Weizen inländischer loco 171-176, per Juli 171,00, per August 171,00, per September 171,00.

Dresden 22. Februar. (Getreidebörse) Weizen inländischer loco 171-176, per Juli 171,00, per August 171,00, per September 171,00.

Dresden 22. Februar. (Getreidebörse) Weizen inländischer loco 171-176, per Juli 171,00, per August 171,00, per September 171,00.

Dresdener Nachrichten. Sonntag, 22. Februar 1902 - Nr. 53

Hartmann & Ebert. Hauptgeschäft: Victoriast. 28 u. 30, Dresden-A.

Freier Eintritt von früh 9 bis Abends 7 Uhr ohne jeden Kantzwang. Kostenlose Ausführung von Grundrissen und Veranschlagungen bereitwilligst.

Sächsische Discont-Bank (Actien-Gesellschaft, gegründet 1868). Dresden, Kreuzstrasse 1, erste Etage. Discont- und Contocorrent-Verkehr.

Kohlensäure-, Eis- und Kühlmaschinen zum Abfrähen von Säumen. König Friedrich August-Hütte in Pöschappel. Auskünfte und Kostenanträge gratis.

Ausverkauf wegen Konkurs. König Johann-Strasse 9. Wegen bevorstehenden Schlußes des Ausverkaufs werden die noch vorhandenen...

Cosmos Seife. In allen einschlägigen Geschäften käuflich, sowie bei T. Louis Guthmann, Schlossstrasse 14, Prager Strasse 34, Bautzner Strasse 31.

Main financial table with multiple columns: Staatspapiere und Fonds, Eisenbahn-Prioritäten, Industrie-Prioritäten, Transport-Aktien, Wechsel, Bank-Aktien, Eisen-Unternehmungen, Nahrungsmittel- und Fabrik-Aktien, Elektr. Unternehmungen, Brauerei- und Mälzerei-Aktien, and various other securities and exchange rates.

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 22. Februar 1902 Nr. 53

Hotels advertisement section featuring: Dresden. Sendig's Hotel, Dresden. Weber's Hotel, Berlin N.W. Schweriner Hof, Nizza. Grand Hotel d'Angleterre, Dresden-Schandau, Dresden. Hotel Kaiserhof, Chemnitz. Victoria-Hotel, Plauen i. V. Hotel Golden Löwe, Dresden. Kaiser Wilhelm-Hotel, Aussig. Hotel z. schwarzen Ross, Menton, Wagner's Grand Hotel, Prag. Hotel Monopol I. B., Dresden. Hotel Imperial, Berlin. Hotel Wilhelmshof, Mentone. Gr. Hotel du Louvre, Zittau i. S. Hotel zur Goldenen Sonne.

Dresden - Hotel Bellevue. Altrenommiertes, vornehmes Haus I. Ranges, in einzig schöner Lage an der Elbe; gegenüber dem Königl. Schloss, Opernhaus, Zwinger und Gemälde-Galerie. Elektrische Beleuchtung. Lift. Bäder. H. Ronnefeld, Direktor.

Kopfschmerzen, nach. Reiden, Nervenschmerzen, Augenschmerzen, Bronchitis, Blausucht, Rheuma, Lungenkrankheit etc. behandelt nach jahrelanger Erfahrung ohne Betäubung, auch brieflich leicht durchführbar, durch unerschütterliches, durchgreifendes Selbstvertrauen L. Reusch, Weinstraße 1. S., Carlstraße 3. Erfahrungs-Tag, von 10-11 Uhr. Mittwoch u. Sonnabend geschlossen.

Ozona, patentierter Kälteschrank ohne Eisverbrauch. Rein Eis, keine Bedienung, kein Schmelzen der Wände des Kühlraums, bequem und billig in der Unterhaltung als Eisdrucke, fortwährende starke Circulation von kühler, trockener Luft, kein Geruch und Geschmacknahme der Speisen von einander, größte Reinlichkeit und Konservierungsfähigkeit. Einrichtung in 6 verschiedenen Größen zu 50, 70, 80, 120, 150 und 275 Mk. Bilderschilder im Katalog. Rockstroh & Comp., Dresden-Elbten, Roonstr.

Ausverkauf optischer Artikel, Brillen und Zwickler etc. Sachverständige Bedienung. Gerichtsstraße 15, 2.